

Gotteslob  
ORGELBUCH ÖSTERREICH

Alle Rechte den Herausgebern vorbehalten  
Österreichische Bischofskonferenz, Wien

Lektorat, Satz und Layout: Carus-Verlag, Stuttgart  
Cover-Layout: enorm, Köln  
Druck: Gulde-Druck, Tübingen  
Bindung: Josef Spinner Großbuchbinderei GmbH, Ottersweier  
Printed in Germany 2013  
© 2013 Carus-Verlag, Stuttgart – CV 18.210  
ISBN 978-3-89948-201-0  
ISMN M-007-14239-1

[www.carus-verlag.com](http://www.carus-verlag.com)

# Orgelbuch zum Gotteslob

EIGENTEIL ÖSTERREICH

Herausgegeben von der  
Österreichischen Bischofskonferenz

Redaktion:

Armin Kircher, Salzburg

Wolfgang Kreuzhuber, Linz

Johann Simon Kreuzpointner, St. Pölten

Franz Karl Praßl, Graz

## Ein Wort zuvor ...

Zeitgleich mit der Veröffentlichung des neuen *Gotteslob, Katholisches Gebet- und Gesangbuch*, Ausgabe für die (Erz-)Diözesen Österreichs, wird das dazugehörige Orgelbegleitbuch für den Österreich-Eigenteil (Nr. 700–999) eingeführt. Zur Erstellung des vorliegenden Orgelbuches wurde von der Österreichischen Kirchenmusikkommission eine Arbeitsgruppe eingesetzt, der folgende Personen angehörten: Armin Kircher/Salzburg, Wolfgang Kreuzhuber/Linz (Leiter der Arbeitsgruppe), Johann Simon Kreuzpointner/St.Pölten (Geschäftsführung) und Franz Karl Praßl/Graz.

In einem ersten Arbeitsschritt wurden die Orgelbücher des bisherigen Österrichteils, der diözesanen Eigenteile und der diözesanen Ergänzungshefte gesichtet. Nach Auswahl der zur Wiederveröffentlichung vorgesehenen Orgelsätze wurden Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker aus Österreich, Deutschland und Südtirol um ihre Mitarbeit gebeten und mit konkreten Arbeiten beauftragt.

Die Stilistik der Orgelsätze orientiert sich am Typus und an der Entstehungszeit der Lieder und Gesänge. Bei der Harmonisierung von NGL-Liedern wurde auf deren besondere harmonische Struktur Rücksicht genommen. Dadurch kann es zwangsläufig zu Stimmführungen kommen, die nicht den Gesetzen der traditionellen Harmonielehre entsprechen.

### **Einige Hinweise zum Gebrauch des Orgelbuches**

Die Führung und Begleitung von Gemeindegesängen stellen die zentralen Aufgaben für Organisten und Organistinnen<sup>1</sup> dar und sind der Kern des liturgischen Orgelspiels. Das effiziente Begleiten und Führen der Gesänge und Lieder beruht – unabhängig von den unterschiedlichen Spieltrakturen der Instrumente – auf der Wahl des Tempos, der Artikulation und der Orgelregister; zudem bedarf es der Abstimmung auf die Akustik des Kirchenraumes.

### *Schwierigkeitsgrad, Ausführung, Notation*

Die Orgelsätze orientieren sich in ihrem Schwierigkeitsgrad am zu erwartenden Können nebenamtlich tätiger Organisten. Die Stimmenanzahl ist für die Gemeindebegleitung in der Regel vierstimmig, wobei die Basstimme vom Pedal übernommen werden soll. Die Sätze können auch vierstimmig manualiter, teils durch die Oktavierung der Basstimme nach oben, ausgeführt werden. Die Begleitung der Vorsängerteile ist im Regelfall dreistimmig, auszuführen ohne Pedal. Bei den Vorsängerteilen sollen Tonrepetitionen nicht mitgespielt, sondern in langen Noten gehalten werden. Am besten werden Vorsängermelodien so wenig wie möglich mitgespielt. Notiert werden die Sätze auf zwei Systemen, wobei der Sopran (die Melodiestimme) nicht nach Silbentrennung, sondern instrumental notiert wird, d. h., mehrere Achtelnoten werden aus Gründen der Übersichtlichkeit durch Balkung zusammengefasst.

### *Begleitfunktion*

Die Begleitung der Vorsängerteile und des Gemeindegesanges ist bei den Gregorianischen Gesängen, Kehrversen, Psalmen und responsorialen Gesängen auf das unterstützende Spiel ausgerichtet. Das heißt: Der Organist stützt den Kantor harmonisch, richtet sich aber in Tempo und Agogik nach dessen Vortrag. Bei den Gemeindeteilen dagegen ist es die Aufgabe des Organisten, die Gemeinde aktiv zu führen. Allen genannten Gattungen ist gemeinsam, dass es sich vorwiegend um metrisch nicht gebundene Textvertonungen handelt. Die Musik dient dabei einer besseren rhetorischen Darstellung sowie der Interpretation des Textes. Dies bedeutet, dass hinsichtlich Tempo und Rhythmus vom natürlichen Sprechrhythmus auszugehen ist.

Ein „Mitbuchstabieren“ beispielsweise von Psalmensilben durch Neuanspielen des Rezitationstones verhindert den Fluss des Gesanges. Bei den rezitativischen Teilen des Kantorengesanges

<sup>1</sup> Der leichteren Lesbarkeit wegen werden im Folgenden die männlichen Formen der Ausführenden gewählt. Die Aussagen sind inklusiv zu verstehen und gelten selbstverständlich ebenso für Organistinnen und Kantorinnen.

wird deshalb der jeweilige Akkord gehalten, die einzelnen Noten des Kantors werden nicht mitgespielt.

Die Gesänge der Gemeinde bedürfen der Führung durch den Organisten. Er bestimmt das Tempo, sorgt dafür, dass dieses durchgehalten wird, und gibt Impulse für einen lebendigen Gemeindegesang. Ein durchgängiges Legato-Spiel unterstützt die Führung der Gemeinde erfahrungsgemäß nicht.

#### *Tempo*

Das geeignete Liedtempo richtet sich nach dem Singtempo einer Verszeile. Häufig sind das zwei bis vier Takte eines Gesanges, im Gesangbuch und im Orgelbuch durch Zäsurstriche in der Melodiestimme kenntlich gemacht, wobei eine Verszeile einem Atem entspricht. Der jeweilige Charakter des Liedes entscheidet in Abstimmung mit dem Nachhall des jeweiligen Kirchenraumes letztlich darüber, ob das Liedtempo etwas schneller oder langsamer genommen werden soll. Hilfreich ist in dieser Hinsicht die Beachtung der Schlagnote zu Beginn der Lieder und Gesänge, die das jeweilige Metrum bzw. den Grundschlag (Zählzeit: Halbe oder Viertel) angibt.

#### *Artikulation*

Ein in der Anschlagskultur strukturiertes Orgelspiel ist für das Führen und Begleiten des Gemeindegesanges, der zentralen gottesdienstlichen Aufgabe des Organisten, unerlässlich. Das Orgelspiel kennt nicht nur die Legato- und Staccato-Spielweise, sondern differenziert zwischen diesen beiden Extremen. Es ist darauf zu achten, dass vor betonten Silben abzusetzen ist und unbetonte an betonte anzuhängen, d.h. legato zu spielen sind. Ein derart artikuliertes Orgelspiel unterstützt die Sinnbedeutung der gesungenen Silben bzw. Wörter, gliedert den Orgelsatz und macht den Rhythmus klar erkenntlich. Die singende Gemeinde wird auf diese Weise akustisch dirigiert.

Beim Begleiten der Psalmtöne empfiehlt es sich, eine Silbe vor dem Weitergehen vom Rezitationston in die jeweilige Mittel- oder Schlusskadenz die Hände aufzuheben, und so mit einer deutlichen Artikulation den Eintritt in die Kadenz anzuzeigen. Die Pause beim Asteriscus (\*) soll nicht überspielt werden, sondern wird durch Stille in der Dauer eines bewussten, tiefen Atemzuges hervorgehoben.

#### *Registrierung*

Jede Pfeifenorgel besitzt Prinzipal- und Flötenregister, die ihrer Charakteristik entsprechend zur Begleitung der Lieder und Gesänge verwendet werden können: für die Kantorenbegleitung gedeckte Flötenregister in 8'-Lage, für die Begleitung von Scholen Flöten in 8'+4'-Lage, für die Begleitung bzw. die Führung des Gemeindegesanges eine Auswahl aus den Prinzipalregistern 8'+4'+ evt. 2'. Die Begleitung der Gemeinde beim Psalmengesang sollte grundsätzlich leiser sein als bei der Führung des Liedgesangs.

Sollten zusätzlich noch Register aus der Streicher- und/oder Zungenregisterfamilie vorhanden sein, kommen diesen spezielle Aufgaben zu: Streicher können als besonderes Ausdrucksmittel im Sinne der Textdeutung und zur Begleitung von Vorsängern verwendet werden, mit Zungenstimmen kann man das Klangvolumen bei Liedern zu Höhepunkten steigern oder die Liedmelodie solistisch hervorheben. Die Lautstärke der Orgel darf den Gemeindegesang aber nicht „ersticken“ oder übertönen.

#### *Kanonbegleitung*

Für die Begleitung der Kanons wird großteils ein drei- und ein vierstimmiger Begleitsatz angeboten. Wenn der Kanon vorgesungen wird, findet der dreistimmige Orgelsatz Verwendung, wird der Kanon von der Gemeinde einstimmig bzw. in der Kanonfolge gesungen, wählt man die vierstimmige Variante. Obwohl in beiden Fällen die Stimmeneinsätze zur besseren Orientierung in eingekreisten arabischen Zahlen angezeigt werden, ist nur der vierstimmige Begleitsatz für eine kanonische Ausführung konzipiert. Der Begleitsatz wird dabei sooft wiederholt, bis der Kanon zu Ende gesungen ist. Die Kanonbegleitung soll ebenfalls leiser registriert sein als die Führung des Liedgesanges.

#### *Vorspiele*

Gemeinsam mit dem Orgelbuch erscheint eine eigene Sammlung von Vorspielen zu allen Liedern und Gesängen im *Gotteslob – Eigenteil Österreich* (Carus 18.211). Es sei jedoch auch darauf hingewiesen, wie aus den vorliegenden Begleitsätzen selbst eine kurze Intonation oder ein Vorspiel gestaltet werden kann:

- Eine Kurzintonation kann aus der letzten Verszeile des Liedes bestehen (dreistimmig oder vierstimmig).

- Man kann die erste Zeile des Liedes einstimmig vorspielen und dann zur letzten Verszeile springen, die zweistimmig (Sopran und Bass) zu Ende geführt wird.
- Man kann die Stimmenzahl eines Vorspiels anhand des Liedsatzes steigern: erste Zeile Sopran, zweite Zeile Sopran und Alt, dritte Zeile Sopran, Alt und Tenor, vierte Zeile Sopran, Alt, Tenor und Bass.
- Man kann den Liedsatz auch auf zwei Manuale verteilt als Vorspiel verwenden: der Sopran wird mit einer Soloregistrierung vorgetragen, die Begleitung wird auf einem zweiten Manual gespielt. In einem weiteren Schritt kann die Melodie dabei ein wenig verziert werden.

Die Registrierung des Vorspiels ist immer so zu wählen, dass dessen Beginn nicht mit dem Beginn des Liedes verwechselt werden kann. Zudem sollte ein Vorspiel nicht vierstimmig mit der ersten Verszeile beginnen, um auch hier eine Verwechslung mit dem Beginn des Liedes zu vermeiden.

Für die im Notenteil verwendeten Abkürzungen und Zeichen verweisen wir auf Abkürzungsverzeichnis und Zeichenerklärung im Gesangbuch.

\* \* \*

Danken darf die Österreichische Bischofskonferenz als Herausgeber dieses Orgelbuches sowie das für die Erstellung verantwortliche Redaktionsteam allen mitwirkenden Autorinnen und Autoren sowie dem Carus-Verlag/Stuttgart. Nur durch das kurzentschlossene Entgegenkommen der Verlagsleitung wurde es möglich gemacht, dass das Orgelbuch zum *Gotteslob – Eigentel Österreich* zeitgerecht zur Einführung des Gesangbuches erscheinen kann.

Salzburg, am 4. Oktober 2013,  
dem Gedenktag des Heiligen Franz von Assisi

Armin Kircher, Wolfgang Kreuzhuber,  
Johann Simon Kreuzpointner, Franz Karl Praßl

# Tag MORGEN

1 Mor - gen - licht leuch - tet, rein wie am An - fang. Früh - lied der Am - sel, Schöp - fer - lob klingt. —

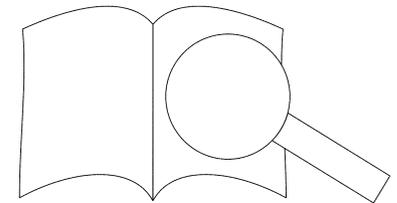
Lie - der, Dank für den Mor - gen, Dank für das Wort

2 Sanft fallen Tropfen,  
sonnendurchleuchtet.  
So lag auf erstem  
Gras erster Tau.  
Dank für die Spuren  
Gottes im Garten,  
grünende Frische  
vollkommener

3 Mein : une,  
me : n

T: F# (1881–1965) vor 1930, M: Gälisches Volkslied, S: Erich Klug (\*1961)

© Carus-Verlag - CV 18.210  
 Jeder Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.  
 Carus-Verlag / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com



PROBE-PARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# Woche

## MESSGESÄNGE – MESSREIHEN

710

HAYDN-MESSE

zur Eröffnung

1

Hier liegt vor dei-ner Ma-je-stät im Staub die Chri-sten-schar, das Herz zu dir, o Gott, er-höht, die Ar-



uns, o Va-ter, dei-ne Huld, ver-gib uns uns-re Sün-den-schuld! O Gott, -ge-sich-ne Sün-der nicht, ver-

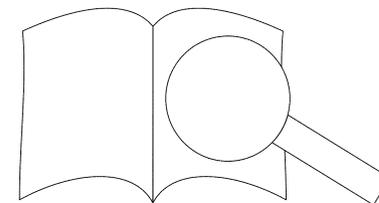


stoß uns nicht, stoß uns nicht, ver-stoß uns Sün-der nicht.



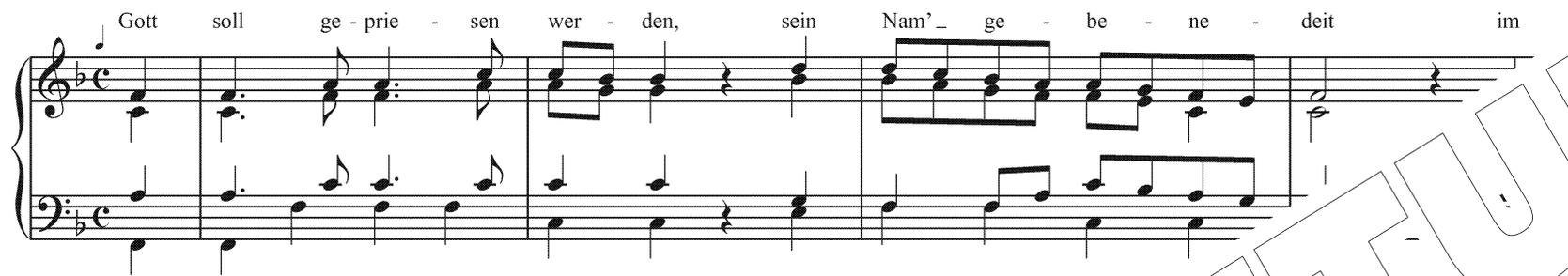
wie der verlorne Sohn,  
schau von deinem Thron  
verwirf nicht ein zerknirsches Herz.  
licht und sende uns dein Gnadenlicht,  
göttlich Gnadenlicht, dein Gnadenlicht, dein göttlich Gnadenlicht.

er (1728–1783) 1777, M: Prag um 1790, Bearbeitung: Johann Michael Haydn (1737–1806) vor 1800, S: Johann Simon Kreuzpointner (\*1968). Diese Angaben beziehen sich auf N



Gloria

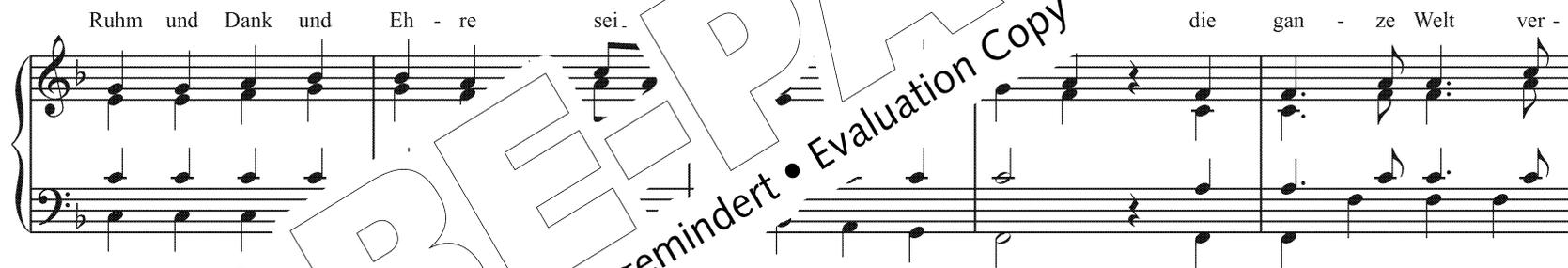
Gott soll ge - prie - sen wer - den, sein Nam' - ge - be - ne - deit im



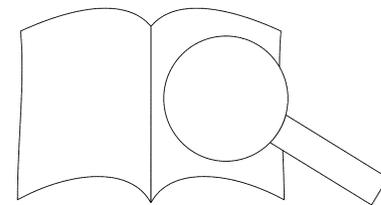
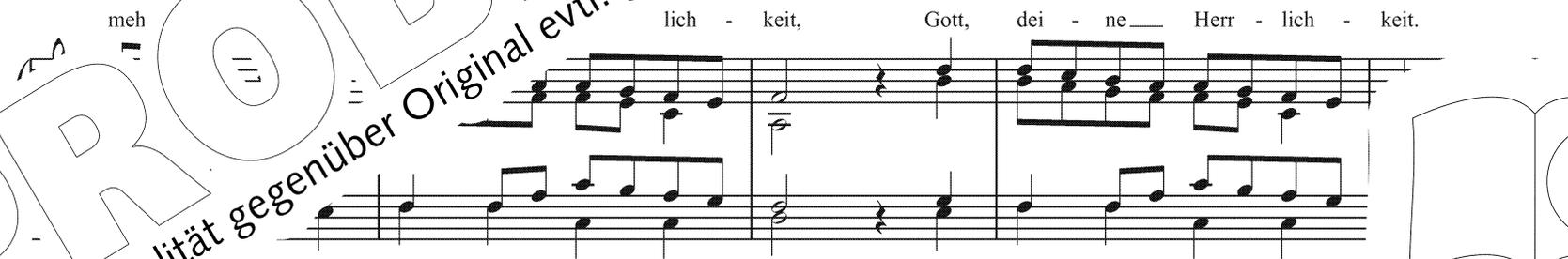
Him - mel und auf Er - den, jetzt und in E -



Ruhm und Dank und Eh - re sei die gan - ze Welt ver -



meh lich - keit, Gott, dei - ne Herr - lich - keit.



PROBE  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

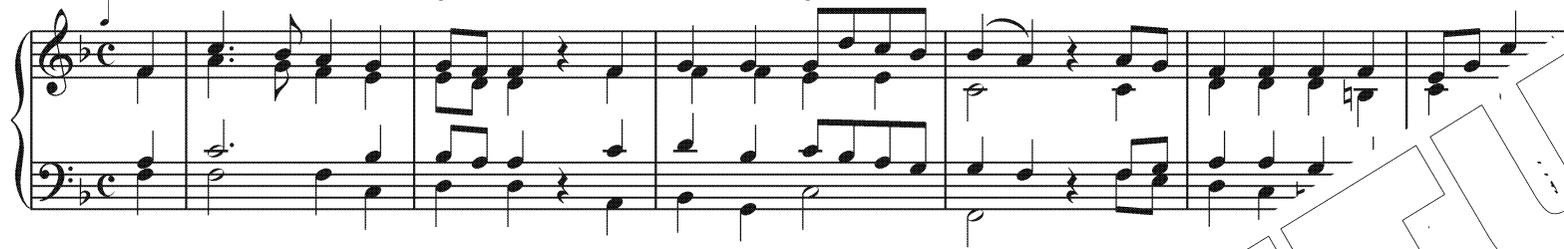
PARTITUR  
Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

vor dem Ruf zum Evangelium

710

3

Aus Got - tes Mun - de ge - het das E - van - ge - li - um, auf die - sem Grun - de ste - het das



wah - re Chri - sten - tum. Gott selbst ist's, der uns leh - ret, der

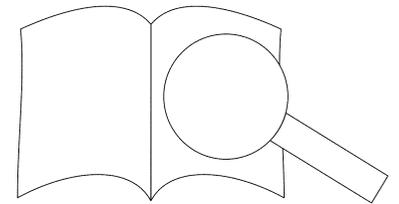
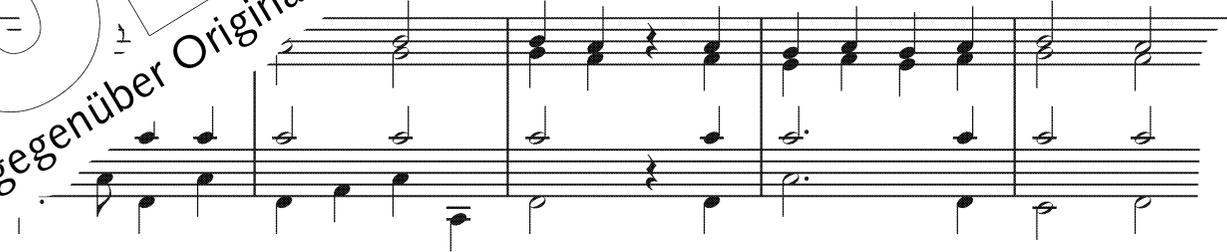


sei - ne Leh - re hö - ret, wie glück - lich ist der Christ.



Credo

im Stau - be be - kennt dich dei - ne Kre - a - tur; o



PROBE  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

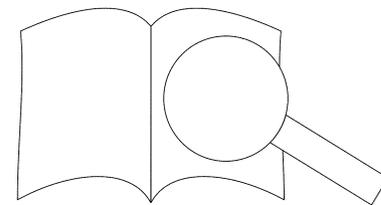
Gott und Va - ter, ja, ich glau - be an dich, du Schöp - fer der Na - tur. Auch

an den Sohn, der aus - ge - gan - gen von dir, ge - bo - ren

von dem Heil - gen Geist emp - fan - gen, die ge - bar.

2 Und Jesus Christus,  
 dass er versöhnt  
 Er hat die Sünden  
 und die Strafen

...e, Gottes Geist regieret  
 ...nre Kirch und Christenheit.  
 ...üßend Schaf, das sich verirret,  
 flieht hin zu der Barmherzigkeit.  
 Am großen Tag wird's Fleisch erstehen.  
 Ihr, Heilige, helft insgemein:  
 dass wir mit euch zum Leben gehen,  
 Miterben Christi ewig sein.



**PROBE**  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

**PROBE**  
 Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

zur Bereitung der Gaben

710

5

Nimm an, o Herr, die Ga - ben aus dei - nes Prie - sters Hand; wir, die ge - sün - digt ha - ben, weihn

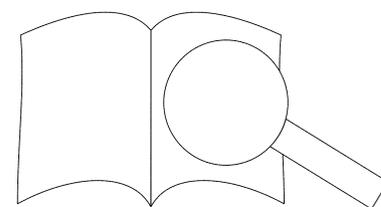
dir dies Lie - bes - pfand. Für Sün - der hier auf Er - den, in

dies ein Op - fer wer - den von von Wein und rei - nem Brot.

du Gott!  
 zu deinem Thron,  
 verdienten Lohn,

PROBEE  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Sanctus

1 Singt: Hei - lig, hei - lig, hei - lig ist un - ser Herr und Gott! Singt mit den En - geln: Hei - lig bist

Musical notation for the first system of the Sanctus, featuring a vocal line and piano accompaniment in G major and common time.

du, Gott Ze - ba - ot! Im Him - mel und auf Er - den soll de -

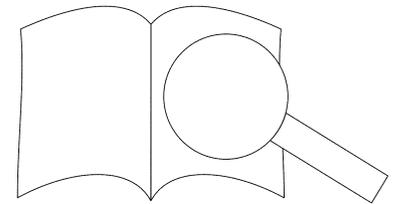
Musical notation for the second system of the Sanctus, featuring a vocal line and piano accompaniment in G major and common time.

lobt, ge - prie - sen wer - den, tzt un

Musical notation for the third system of the Sanctus, featuring a vocal line and piano accompaniment in G major and common time.

und in E - wig - keit!

PROBE  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



nach dem Hochgebet

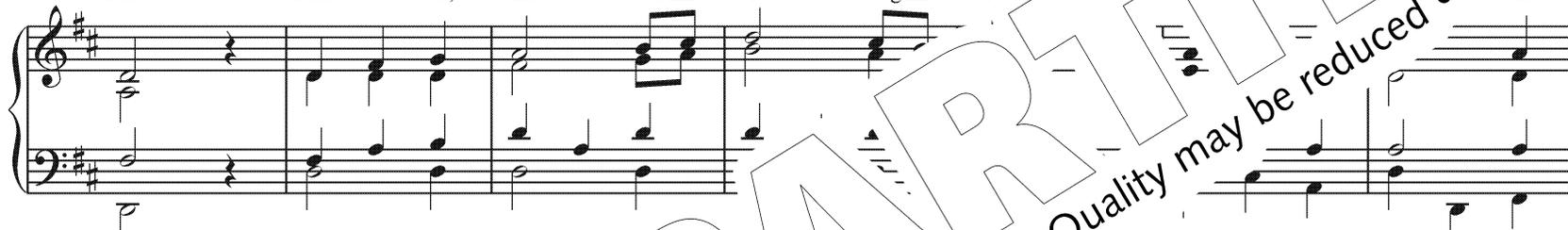
710

7

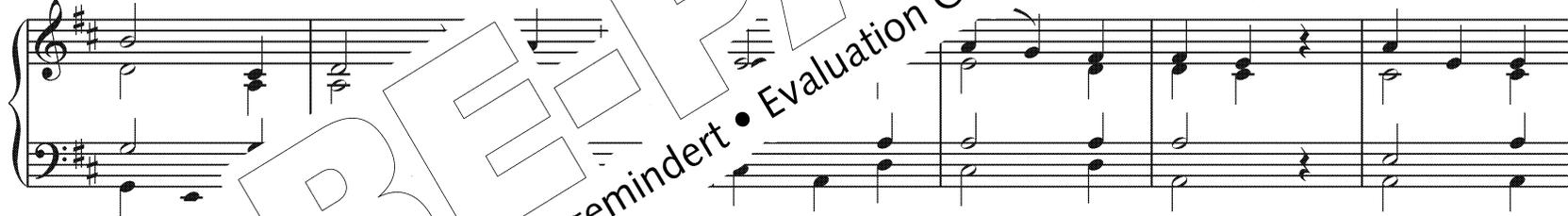
1 Sieh, Va - ter, von dem höch - sten Thro - ne, sieh gnä - dig her auf den Al  
2 Er hat für uns sich dar - ge - ge - ben, für al - le Men - schen ins -



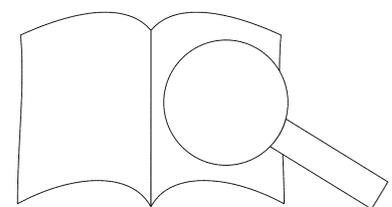
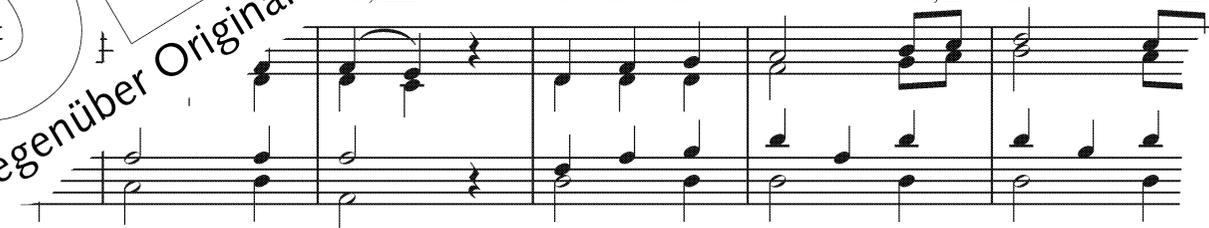
tar! Wir brin - gen dir in dei - nem Soh - ne  
samt. Beim Va - ter, dass wir e - wig le



Op - fer dar. Wir ne Kin - der, und stel - len  
Mitt - ler - amt. O r - re Bit - te, steh uns - rer



Er starb aus Lie - be für uns Sün - der,  
auf dass dein Lei - den, dei - ne Gü - te



PROBENPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

noch hebt er's Kreuz für uns em - por, noch hebt er's Kreuz für uns em - por.  
an uns nie - mals ver - lo - ren sei, an uns nie - mals ver - lo - ren sei.

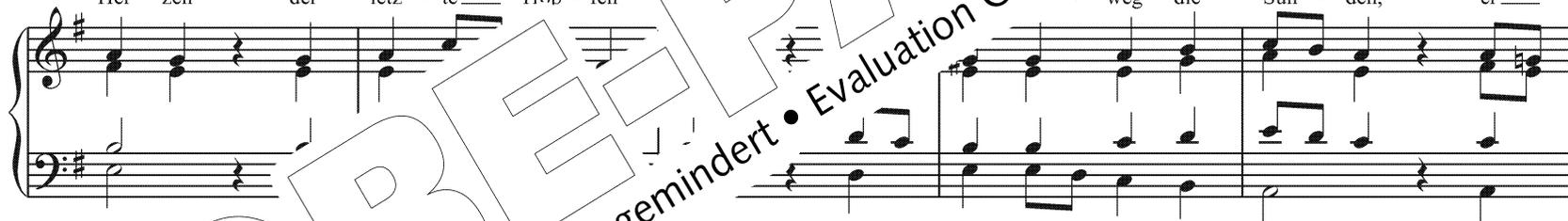


*Agnus Dei*

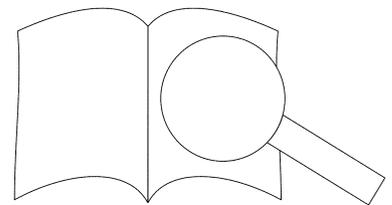
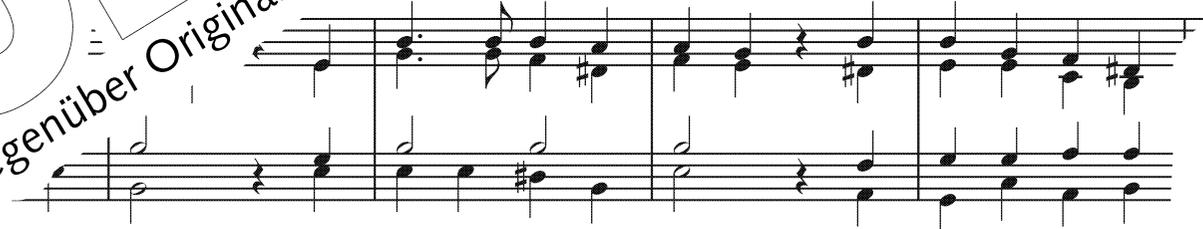
Be - trach - tet ihn in Schmer - zen, wie er sein Blut ver - s. su



Her - zen der letz - te Trop - fen - weg die Sün - den, er



trug Gott lässt er uns fin - den den Frie - den, sei - ne Huld.



PROBE

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

PROBE

Evaluation Copy - Quality may be reduced

PROBE

Carus-Verlag

zur Kommunion

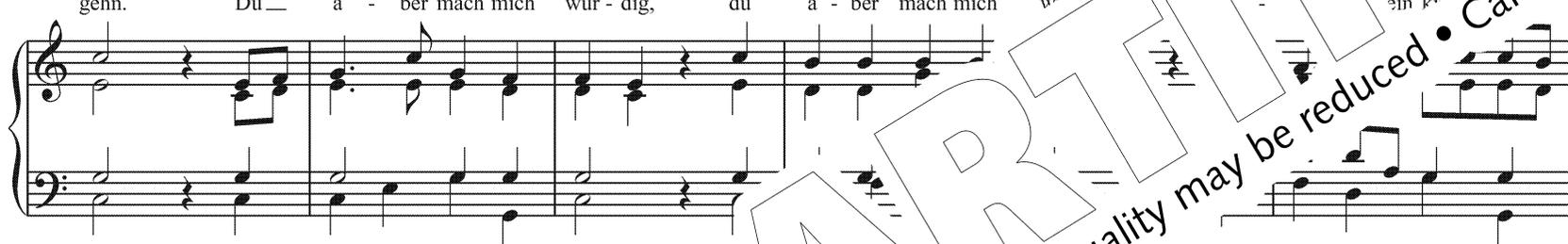
710

9

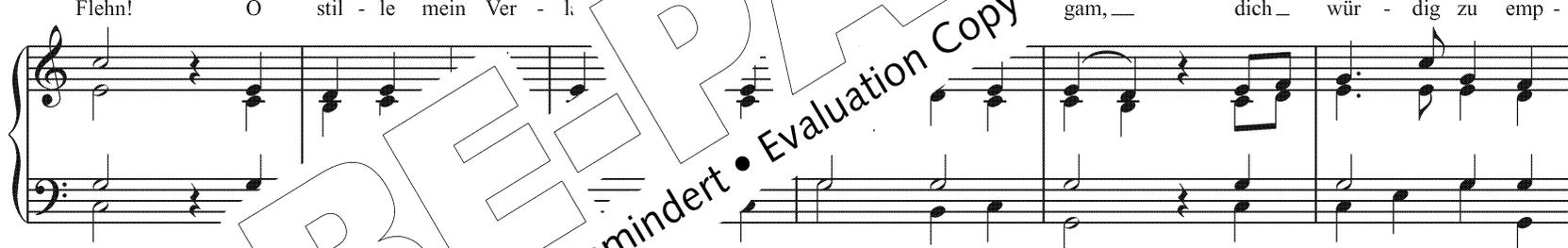
O Herr, ich bin nicht wür - dig, o Herr, ich bin nicht wür - dig, zu dei - nem Tisch zu



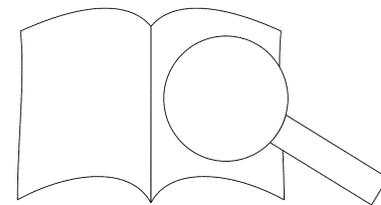
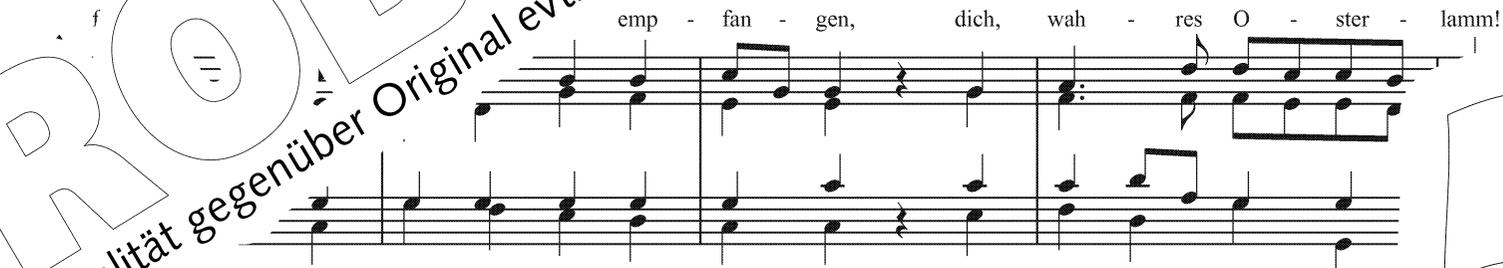
gehn. Du a - ber mach mich wür - dig, du a - ber mach mich wür - dig, ein klei -



Flehn! O stil - le mein Ver - k - am, dich wür - dig zu emp -



f emp - fan - gen, dich, wah - res O - ster - lamm!



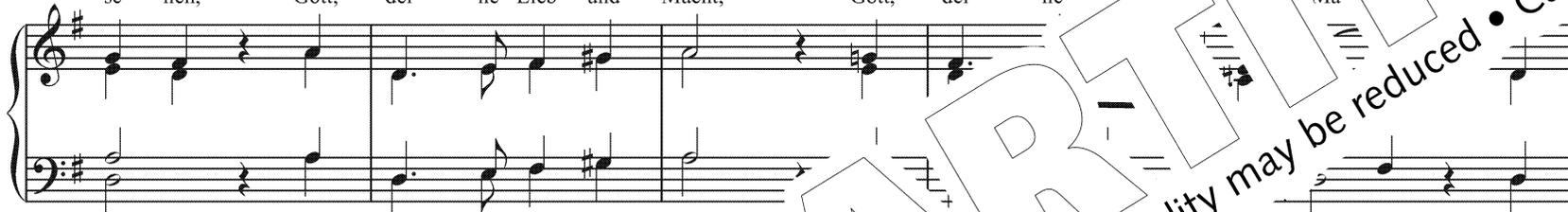
PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

zum Abschluss

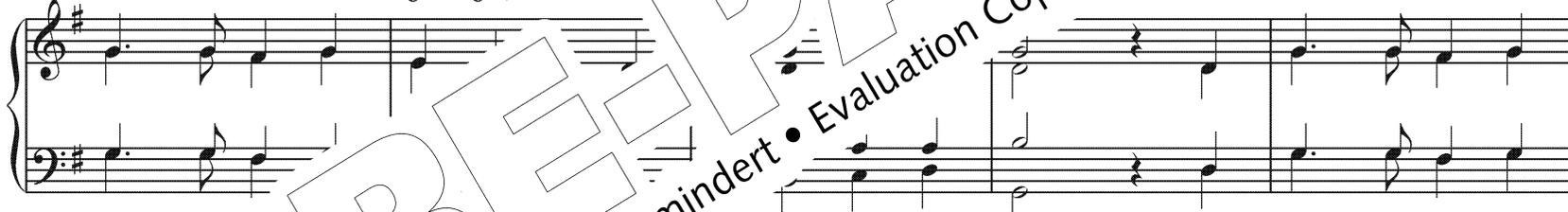
In Frie - den lasst uns ge - hen, das Op - fer ist voll - bracht. Wir ha - ben jetzt ge -



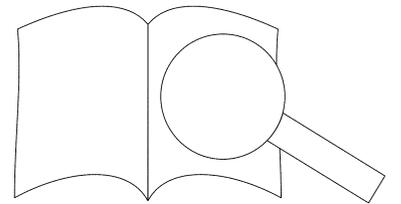
se - hen, Gott, dei - ne Lieb und Macht, Gott, dei - ne Ma



bist bei uns zu - ge - gen; a. strömt uns dein Va - ter -



se fer her, durch die - ses Op - fer her.



PROBE  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# 711 SCHUBERT-MESSE

zur Eröffnung

1

Wo - hin soll ich mich wen - den, wenn Gram und Schmerz mich drü - cken? Wem künd ich mein

zü - cken, wenn freu - dig pocht mein Herz? Zu dir

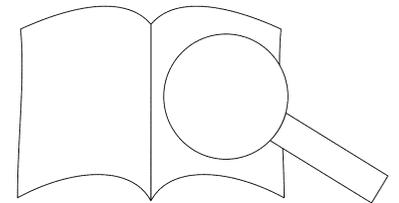
ich in Freud und Lei - den, der heil - lest je - den Schmerz.

2 Ach, wo  
Ein Bar  
Du bis

4 Süß ist dein Wort erschollen: Zu mir, ihr Kummervollen!  
Zu mir! Ich will euch laben, euch nehmen Angst und Not.  
Heil mir! Ich bin erquicket! Heil mir! Ich darf entzückt  
mit Dank und Preis und Jubel mich freuen in meinem Gott.

...ner Schuld beladen?  
...i Auge rein?  
...ch in Vaters Arme,  
...erbarm, o Herr, dich mein!

... (1774-1849) 1827, M: Franz Schubert (1797-1828) 1827, S: Johann Simon Kreuzpointner (\*1968) nach Franz Schubert. Diese Angaben beziehen sich auf Nr. 711,1-7.





vor dem Ruf zum Evangelium

711

3

1 Noch lag die Schöp-fung form - los da, nach hei - li-gem Be - richt. Da sprach der Herr: „Es wer - de Licht!“ Er

sprach's, und es ward Licht! Und Le - ben regt und re - get sich, und Ord - nung

ü - ber - all, all - ü - ber - all tönt Preis - und Dank em - por.

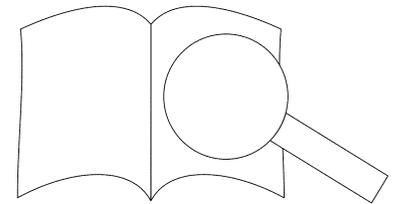
2 Der Mensch auch lag in Geistesnacht,  
 der Heiland kam, und es ward Licht.  
 Und seiner Lehre heil'ger Geist  
 und alle Herzen poc.

verleih uns Kraft und Mut, dass wir nicht nur die Wege sehn,  
 die der Erlöser ging, dass wir auch streben nachzugehen.  
 Lass so dein Evangelium uns Himmelsbotschaft sein  
 und führ uns, Herr, durch deine Huld ins Reich der Wonnen ein.

zur Ber

4

ben und dei - ner Leh - re himm - lich Licht. Was kann da - für ich Staub dir



PROBEN  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

ge - ben? Nur dan - ken kann ich, mehr doch nicht, nur dan - ken kann ich, mehr doch nicht.

2 Wohl mir, du willst für deine Liebe ja nichts als wieder Lieb allein,  
und Liebe, dankerfüllte Liebe soll meines Lebens Wonne sein,  
soll meines Lebens Wonne sein.

3 Mich selbst, o Herr, mein Tun und Denke  
Herr, nimm durch deines Sohnes Opf-  
dies Herzensopfer auch von mir

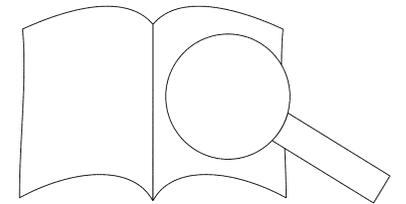
2 W  
n m.

*Sanctus*

Hei - lig, hei - lig, hei - lig, hei - lig ist

hei - lig, hei - lig i- nur nie be - gon - nen, er, der

ir - wig ist und wal - tet, sein wird im - mer - dar.



**PROBE**  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Agnus Dei

711  
6

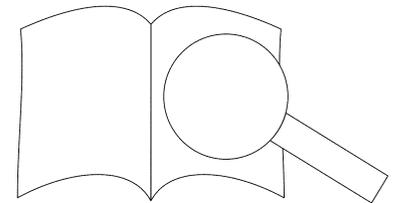
1 Mein Hei - land, Herr und Mei - ster, dein Mund\_ so se - gens - reich \_\_\_\_\_ sprach einst das Wort des

Hei - les: „Der Frie - de sei \_\_\_\_\_ mit euch!“ \_\_\_\_\_ O Lamm

Mensch - heit schwe - re Schuld, \_\_\_\_\_ s \_\_\_\_\_ in dei - ne Gnad\_ und Huld. \_\_\_\_\_

**PROBE**  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

3 Mein Heiland, Herr und Meister, o sprich erbarmungsreich  
zu uns das Wort des Heiles: „Der Friede sei mit euch!“  
Send uns den Himmelsfrieden, den nie die Erde gibt,  
der nur dem Herzen winket, das rein und treu dich liebt!



zum Abschluss

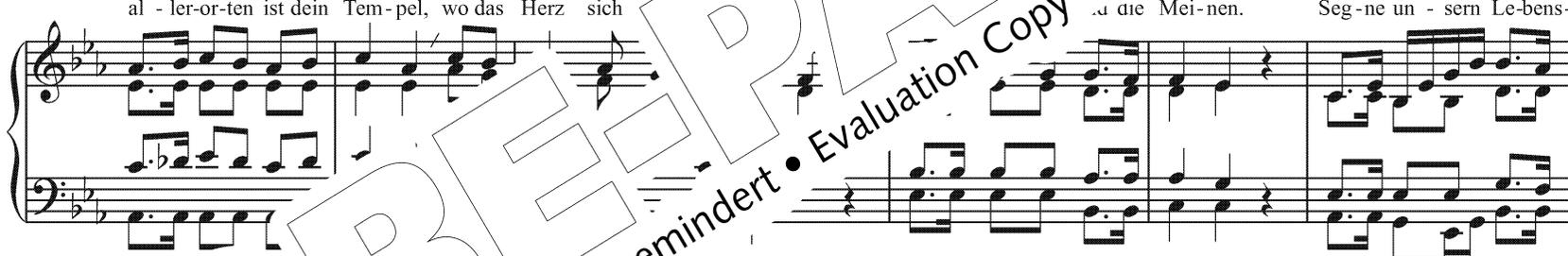
Herr, du hast mein Flehn ver - nom - men.      Se - lig pocht's in \_\_\_ mei - ner Brust.      In die Welt hi - naus ins Le - ben folgt mir \_



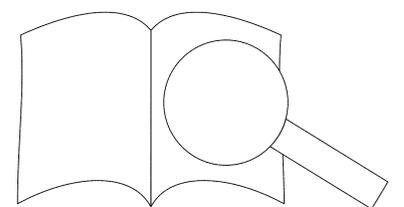
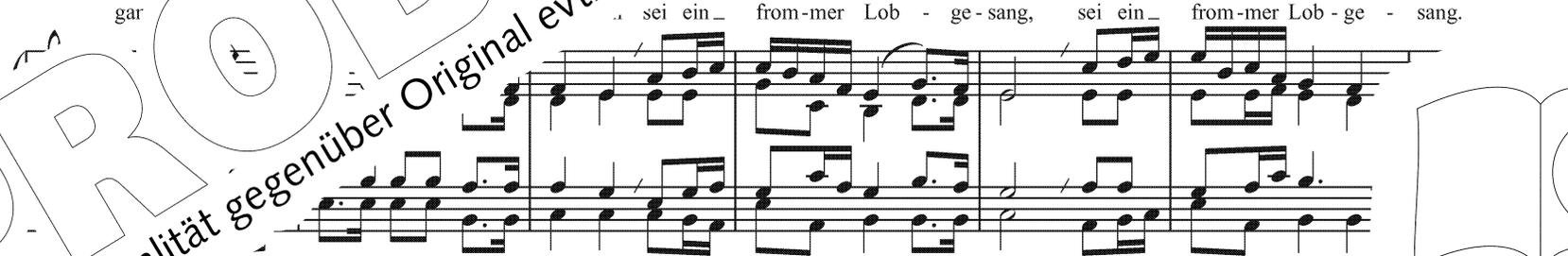
nun \_ des \_ Him - mels Lust.      Dort auch bist ja du mir na - he,      i      der



al - ler-or-ten ist dein Tem - pel, wo das Herz sich      die Mei-nen.      Seg - ne un - sern Le-bens-



gar      sei ein \_ from-mer Lob - ge - sang,      sei ein \_ from-mer Lob - ge - sang.



PROBENPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

## Kyrie

1

K Herr, er-bar - me dich un - ser. A Herr, er-bar - me dich un - ser. K Chri - stus, er-bar - me dich un - s

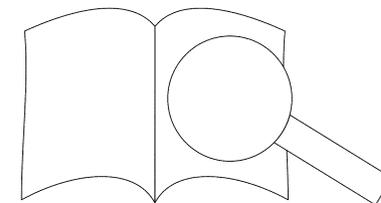
A Chri - stus, er-bar - me dich un - ser. K Herr, er-bar - me dich un - ser. - n

## Gloria

2

K Eh - re sei Gott in der Hö - he, A Eh - re sei Gott in der Hö - he,

lo - ben dich, wir prei - sen dich; wir be - ten an und rüh - men dich.  
 Je - sus Chri - stus, Got - tes Sohn, du nimmst hin-weg die Schuld der Welt.  
 Denn du bist all - zeit hei - lig, Herr, zu Gott des Va - ters Preis und Ehr.



A 1-3 Eh - re sei Gott in der Hö - he, Frie - de den Men - schen auf Er - den.

Sanctus

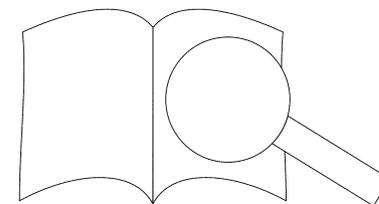
K Hei - lig, hei - lig, hei - lig, — Gott, Herr al - ler Mäch - te und Ge - wal - ten.

K Er - füllt sind Him - mel und Er - de von

Ho - san - na, Ho - san - na, Ho - san - na.

K Hoc

men des Herrn, im Na - men des Herrn. A Ho - san - na, Ho - san - na, Ho - san - na.



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Agnus Dei

712

4

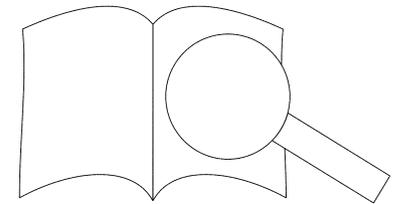
K Lamm - Got - tes, du nimmst hin-weg die Sün - de der Welt: A Er - bar - me dich un - ser.

K Lamm - Got - tes, du nimmst hin-weg die Sün - de d- s\_ den.

T: nach Liturgie, M: Anton Reinthaler (\*1950) 1986, S: Anton Rejz

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Agnus Dei

Vorspiel

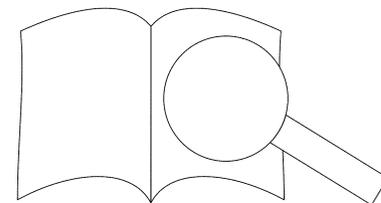
K Chri - ste, du Lamm Got - tes, der du trägst die Sünd der Welt, er - ser,

bar - me dich un - ser. K Chri - du trägst die Sünd der Welt,

gib - nen Frie - den. Nachspiel

T: n

..... Kropf (\*1966), Deutsches Ordinarium 1988/92, S: Karl Bernhard Kropf



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# 716 MESSLIED

## Gloria

1 Gott in der Höh sei Ehr ge - weiht, Fried sei den Men - schen al - le - zeit.

Wir lo - ben dich, wir prei - sen dich, Kö - nig des

2 Herr Jesus Christus, Gottes Sohn, zur Rechten auf des Vaters  
 du nimmst hinweg der Menschen Schuld und schenkst uns  
 heilig, Herr, dir sei, o Höchster, Lob und Ehr;  
 und Gott Geist die ganze Schöpfung ewig preist.

T: aus „Te Deum laudamus“ 1897, M: nach Johann Georg Franz Bräuer (1867) 1675, S: (\*1)

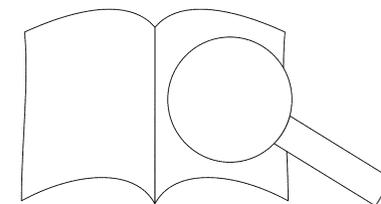
## 2 Sanctus

1 Heilig bist du, o große-  
 Weit über alle Himmler.

2 Der kommt im Namen unsres Herrn, der sei gepriesen nah und fern!  
 Hosanna, Lob und Ehr und Ruhm sei Gott in Zions Heiligtum.

## 3 Agnus Dei

Hier ist  
 der Kreuzestamm;  
 der uns wieder Gottes Huld.



PROBE-PARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

725

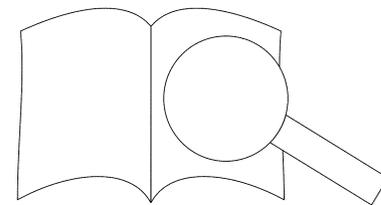
*Kehrvers*

K Glo - ri - a, glo - ri - a, Eh - re sei Gott in der Hö - he.

Glo - ri - a, glo - ri - a und Frie - de den Men - schen sei - ner Gna - de!

A Glo - ri - a, glo - ri - a in der Hö - he.

ri - a und Frie - de den Men - schen sei - ner Gna - de!



**PROBE**  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

**PARTITUR**  
Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

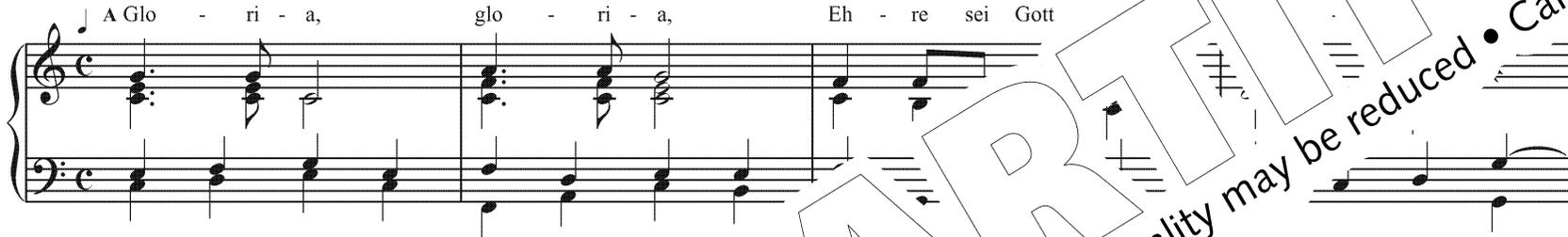
*Strophe*

K Wir lo - ben dich, wir prei - sen dich, wir rühmen dich und danken dir, denn groß ist deine Herr - lich - keit, wir be - ten dich



*Kehrvers*

A Glo - ri - a, glo - ri - a, Eh - re sei Gott

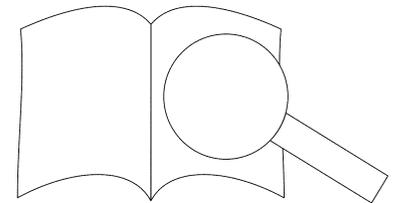
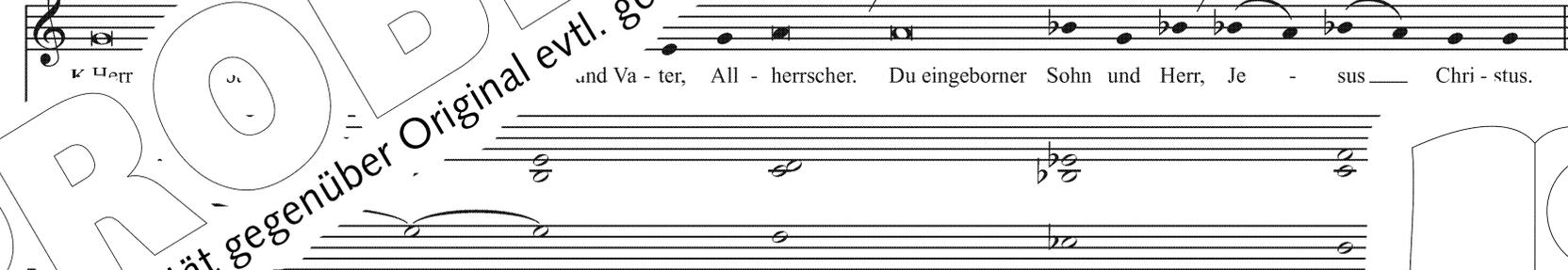


Glo - ri - a, glo - ri - a Gna - de!



*Strophe*

κ υιου και Va - ter, All - herrscher. Du eingeborner Sohn und Herr, Je - sus Chri - stus.



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

725

*Kehrvers*

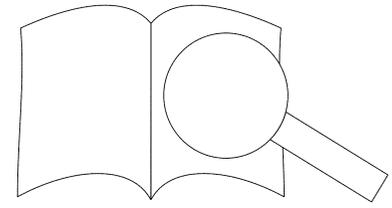
A Glo - ri - a, glo - ri - a, Eh - re sei Gott in der Hö - he.

Glo - ri - a, glo - ri - a und Frie - de den Men - schen

*Strophe*

K Du nimmst hinweg die Sün - de der W Du nimmst hinweg die Sün - de der

i. bet. Du sitzt zur Rech - ten des Vaters, er - barme dich



PROBENPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

*Kehrvers*

A Glo - ri - a, glo - ri - a, Eh - re sei Gott in der Hö - he.

Glo - ri - a, glo - ri - a und Frie - de den Men - schen sei

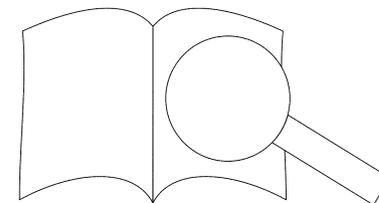
*Strophe*

K Denn du al - lein bist der Heilige ur - du allein Höchste, Je - sus Chri - stus.

*A Mit*

es, des Va - ters. Glo - ri - a, glo - ri - a! A - men.

T: na avsky (\*1947) 2008, Verse 2011, S: Peter Planyavsky



PROBEPARTITUR Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# ANTWORTPSALMEN

## JAHRESKREIS I

♩ *Kehrvors*

K Zu dir, o Herr, er-heb ich mei-ne See - le, du mein Gott, auf dich ver-trau - e ich. A Zu dir, o H

*Ps 7*

See - le, du mein Gott, auf dich ver-trau - e ich. ich

1.-3. Schluss

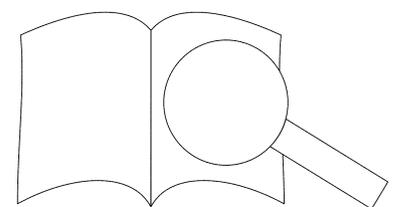
2

leh -

füh - re mich in dei - ner Wahr - heit und leh - re mich. Kv  
denk an dein Er - bar - men, o Herr, an dei - ne Gna - de Kv  
nimm hin-weg mein E - lend und ver - gib mir all mei - ne

T Ke

.. Vokalsatz: Wolfgang Furlinger (\*1933) 1979, Orgelsatz: Wolfgang Kreuzhuber (\*1957) nach Wolfgang Furlinger



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# JAHRESKREIS III

*Kehrvers*

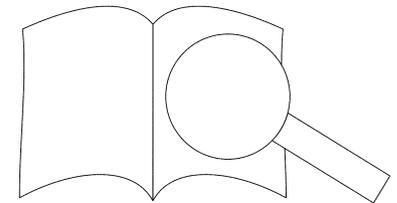
K Dein Wort, o Herr, ist Licht ü - ber mei - nem Pfad.

A Dein Wort, o Herr, ist Licht ü - ber mei - nem Pfad.

T: nach Ps 119,105, M u. S: Gerhard Kronberg (1913–2001)

*Psalm 19,8–10: Lob des Gesetzes*

1 Die W	en	Menschen.	
2 Das	issenden macht es	weise.	Kv
3 Di	erfreuen das	Herz;	
	es erleuchtet die	Augen.	Kv
	sie besteht für	immer.	
	gerecht sind sie	alle.	Kv



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Vers

K Dei - ne Wor - te, Herr, sind Geist und Le - ben. Du hast Wor - te des e - wi - gen Le - bens. Kv

T: vgl. Joh 6,63b.68c, M: Armin Kircher (\*1966) 2002, S: Armin Kircher

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja. Hal - le - lu - ja

733

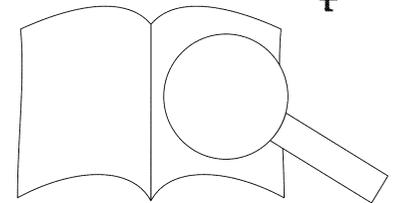
A Hal - le - lu - ja, Hal - le lu - ja.

T: Liturgie, M: unbekannt, S: Markus Lai

lu - ja. A Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

T: L

(1954) 2000, S: Michael Heigenhuber



**PROBEN**  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

**PROBENPARTITUR**  
Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

735

K Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja. A Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

T: Liturgie, M: Michael Heigenhuber (\*1954) 2000, S: Michael Heigenhuber

*Kehrvers*

736

1

K Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - le ja

A Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu ... - le - lu - ja.

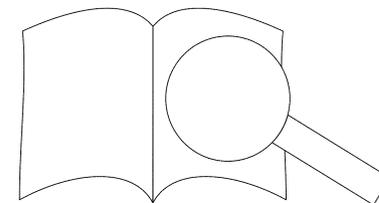
T: Liturgie, M: Peter Planyavsky (\*)

*Vers*

2

K dass wir auf die Wor - te dei - nes Soh - nes hö - ren. Kv

... Kircher (\*1966) 2002, S: Armin Kircher



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

740 K Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

A Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,

T: Liturgie, M u. S: Bernward Beyerle (\*1948)

741

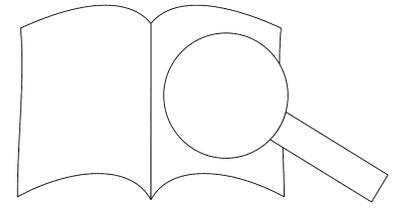
K Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

T: Liturgie, M: Josef Knapp (\*19)

Kanon

742

ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

K Chri - stus, du Weis - heit Got - tes des Va - ters, Eh - re sei dir!

A Chri - stus, du Weis - heit Got - tes des Va - ters, Eh -

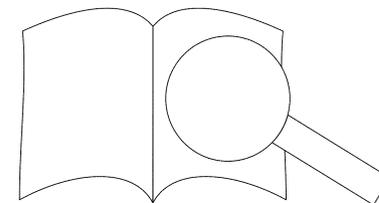
T: Liturgie, M: Christof Emanuel Hahn (\*1939) 1987, S: Christof Emanuel Hahn

K Chri - stus vin - cit, Chri - stus Chri - stus im - pe - rat.

A Chri - stus ag - nat, Chri - stus, Chri - stus im - pe - rat.

T: L. ... (1883-1976) 1933, S: Armin Kircher (\*1966), Ü: Christus siegt, Christus ist König, Christus herrscht.

749



PROBEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

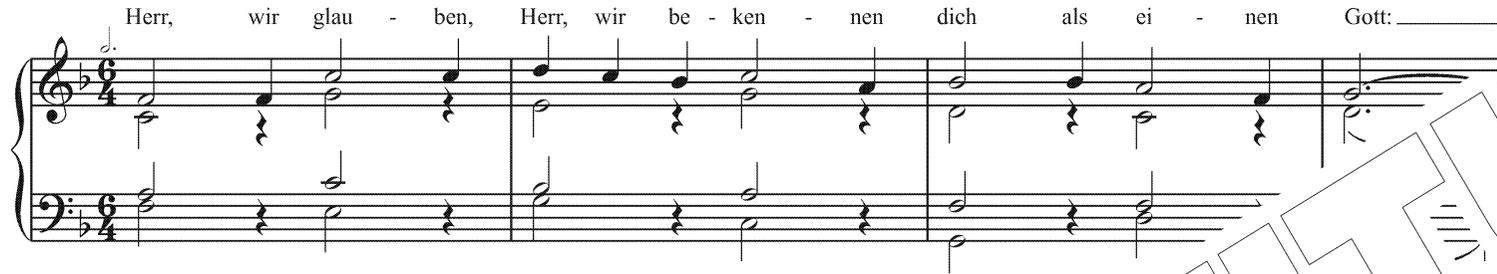
# CREDO

*Kehrvers*

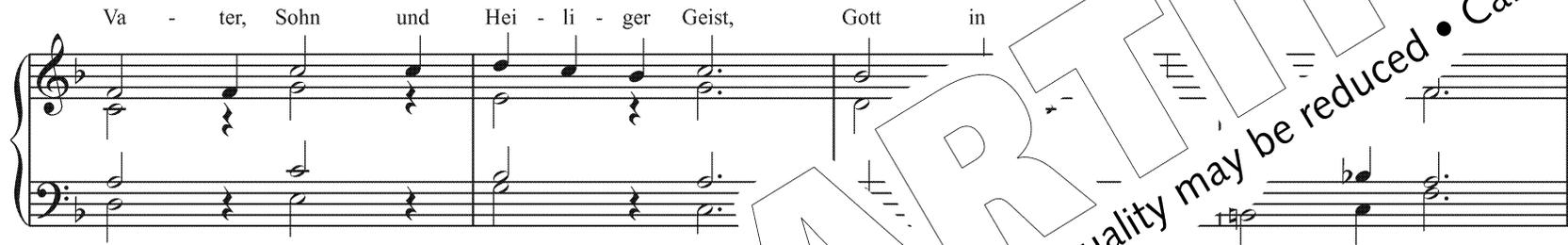
750

1

Herr, wir glau - ben, Herr, wir be - ken - nen dich als ei - nen Gott: \_\_\_\_\_



Va - ter, Sohn und Hei - li - ger Geist, Gott in



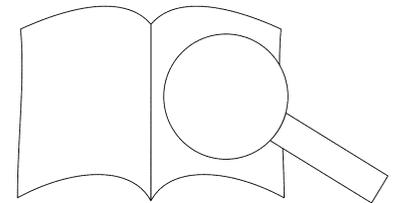
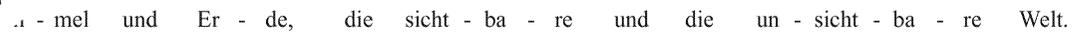
2

*Strophe*

K Wir glau - ber an . . . ter, den All - mäch - ti - gen, der



. . . mel und Er - de, die sicht - ba - re und die un - sicht - ba - re Welt.



PROBE  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Kehrvers

Herr, wir glau - ben, Herr, wir be - ken - nen dich als ei - nen Gott: \_\_\_\_\_

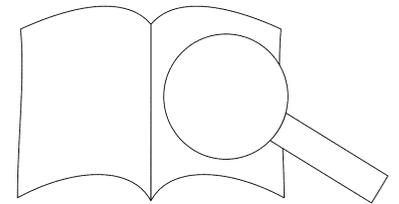
Va - ter, Sohn und Hei - li - ger Geist, Gott in al - lit.

Strophe

K Wir glau-ben an den ei-nen Herrn Je-sus Chri-stus, der aus dem Va-ter ge-bo-ren vor al-ler Zeit: Gott von Gott,

Licht

zeugt, nicht ge-schaf-fen, ei - nes We-sens mit dem Va - ter; durch ihn ist al - les ge-schaf-fen.



PROBEEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

750

*Kehrvers*

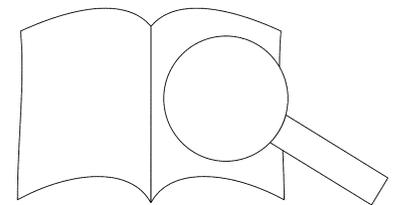
Herr, wir glau - ben, Herr, wir be - ken - nen dich als ei - nen Gott: \_\_\_\_\_

Va - ter, Sohn und Hei - li - ger Geist, Gott in al

*Strophe*

Für uns Men - schen und zu Him - mel ge - kom - men, hat Fleisch an - ge -

zu Geist von der Jung - frau Ma - ri - a und ist Mensch ge - wor - den.



PROBE PARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Kehrvers

Herr, wir glau - ben, Herr, wir be - ken - nen dich als ei - nen Gott: \_\_\_\_\_

Va - ter, Sohn und Hei - li - ger Geist, Gott in al - le

Strophe

K Er wur - de für uns ge - kreu - zigt un - ter Pon - ti - kus be - gra - ben wor - den,

ist am drit - ten Ta - ge auf - er - stan - den in den Him - mel. Er sitzt zur Rech - ten des Va - ters

de - re Herr - schaft, zu rich - ten die Le - ben - den und die To - ten; sei - ner Herr - schaft wird kei - ne

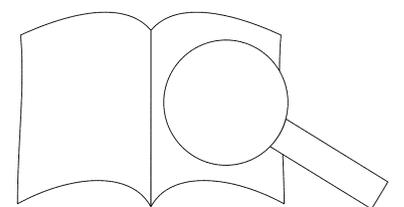
PROBE

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

PROBEPARTITUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced

Carus-Verlag



750

*Kehrvors*

Herr, wir glau - ben, Herr, wir be - ken - nen dich als ei - nen Gott: \_\_\_\_\_

Va - ter, Sohn und Hei - li - ger Geist, Gott in al - le

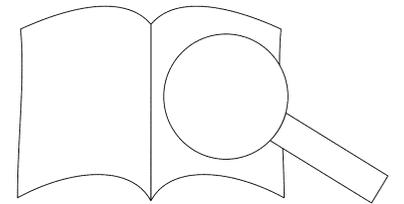
*Strophe*

K Wir glau - ben an den Hei - li - gen Geist, d \_\_\_\_\_ Va - ter und dem Sohn her -

vor - geht, der mit dem

und ver - herr - licht wird, der ge - spro - chen hat durch die Pro -

n, hei - li - ge, ka - tho - li - sche und a - po - sto - li - sch



PROBEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

*Kehrvers*

Herr, wir glau - ben, Herr, wir be - ken - nen dich als ei - nen Gott: \_\_\_\_\_



Va - ter, Sohn und Hei - li - ger Geist, Gott in al - \_\_\_\_\_ eit.



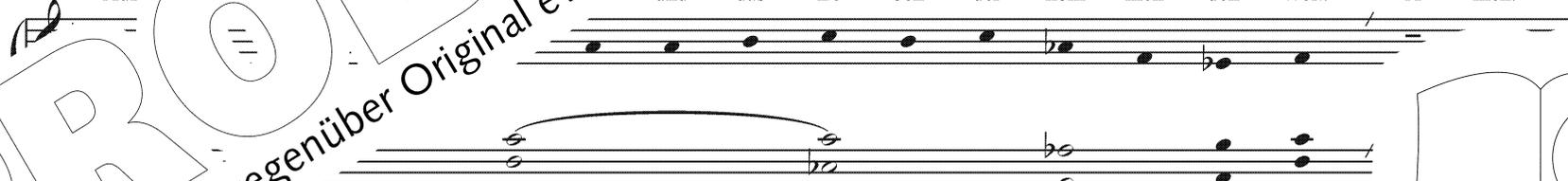
*Strophe*

K Wir be - ken - nen die ei - ne \_\_\_\_\_ Sün - den. Wir er - war - ten die



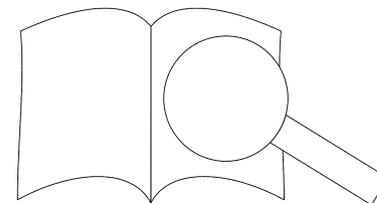
*Auf*

und das Le - ben der kom - men - den Welt. A - men.



Ke.  
Vers

(\*1967) 2011/12, S: Konstantin Reymaier  
Reymaier 2011/12, S: Konstantin Reymaier



PROBEEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# FÜRBITTRUFE

751

1 K Dó - mi - num de - pre - cé - mur: A Te ro - gá - mus, au -  
 2 K Gott, un - ser Va - ter: A Wir bit - ten dich, er - hö

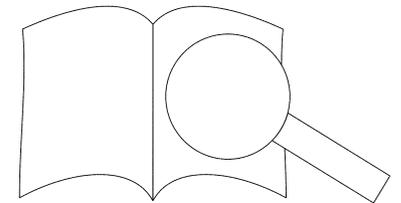
T: Str. 1-2: nach Allerheiligenlitanei, M: Allerheiligenlitanei, S: Franz Karl Praßl (\*1954)

752

K Las - set uns be - ten:

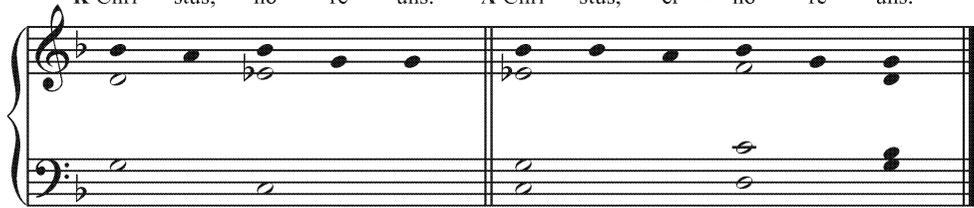
A Wir b. uns. Wir bit - ten dich, er - hö - re uns.

„ain Kircher (\*1966)



PROBE-PARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

K Chri - stus, hö - re uns. A Chri - stus, er - hö - re uns.

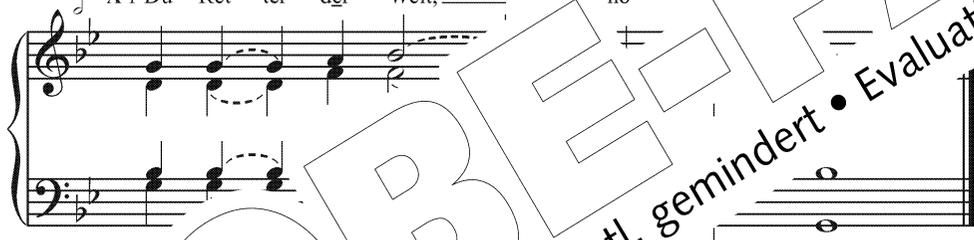


T u. M: Liturgie, S: Thomas Wasserfaller (\*1969)

K Las - set uns be - ten:



A | Du Ret - ter der Welt, hö -

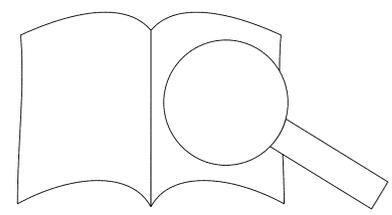


oder:  
2 Du Herr d

T: ; Thomas Wasserfaller (\*1969), S Ruf: Heinz Martin Lonquich (\*1937)

754

PROBE-PARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



1 Wir brin-gen gläu-big Wein und Brot, das Op-fer zu be-rei-ten, da-rin des Her-ren Lieb und Tod auf-leuch-tet al-len

Zei-ten. Wir bie-ten ar-me Ga-ben dar: Er-hö-he, Herr, was Er-de war, in Chri-sti

\* (#) Melodiefassung der Diözesen Innsbruck und Feldkirch

2 Des Lebens Mühsal, Glanz und Not nimm, Herr, in deine Hände. Demütig, gleich d<sup>h</sup>hlic. 'ns  
Wir bieten unsre Armut dar: Erhöhe, Herr, was menschlich war, in Christi Gott<sup>1</sup> r.

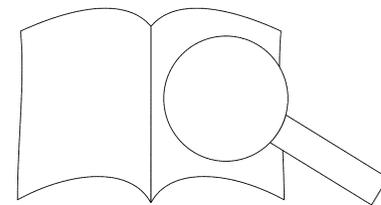
T: Maria Luise Thurmair (1912–2005) 1941, M: Fassung Innsbruck 1846, S: Josef Bogensberger (\*1941)

1 Schau auf uns-re Ga-ben, schau auf uns, c  
nen, eins zu sein mit dir.

Kv Aus d<sup>h</sup>h fer. Aus dei-nem Le-ben wird un-ser 1. Le-ben. 2. Le-ben.

K  
Urhe alles gibst ja du. Nimm uns an in unserm Nichts, nimm uns an, o Herr.

iovanni Zappalà / Antonio Mancuso, S: Wolfgang Reisinger (\*1964)



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Hei - lig ist Gott Ze - ba - ot, hei - lig, hei - lig, hei - lig! Zeu - gen sei - ner Herr - lich - keit

Him - mel sind und Er - de. Drum in al - le E - wig - keit Gott ge -

T: München 1845, M: Johann Georg Braun (1656-1687) 1675, S: Alfons Schlögl (1886-1926)

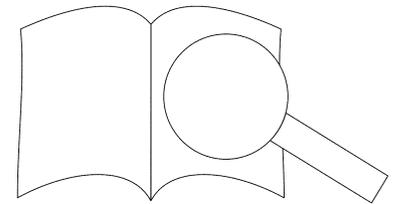
Hei - lig, hei - lig, drei - mal hei - lig  
Erd und Him - mel dich lob - prei - sen

Hei - lig, der in dei - nem Na - men

771

zu  
sei Lob und Herr - lich - keit, Preis und Dank in E - wig - keit!

T: A  
1852, M: Herolds Gesangbuch 1808, Neufassung: Speyer, S: Johann Simon Kreuzpointner (\*1968)



PROBEN  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

775

V Ge - heim - nis des Glau - bens:

A Dei - nen Tod, o Herr, ver - kün - den wir. Dei - ne An -

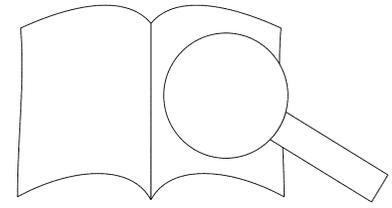
wir. Dei - ne Wie - der - kunft er - war - ten Herr - lich - keit.

T: nach Liturgie, M: Spiritual, Einricht

776

lo - ben dich, wir dan - ken dir.

...er (\*1943), S: Armin Kircher (\*1966)



18.210

PROBEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

K Preist un - sern Gott:

A Herr, wir prei - sen dich! Herr, wir prei - sen dich! Herr, wir prei - sen dich! Herr

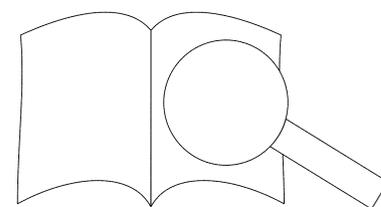
T: Liturgie, M: Franz Forsthuber (\*1943), S: Armin Kircher (\*1966)

Kanon

1 [K] A - men, A - men, A - men,  
oder 2 [K] Hal - le - lu - ja, Hal - le - A - - - men.

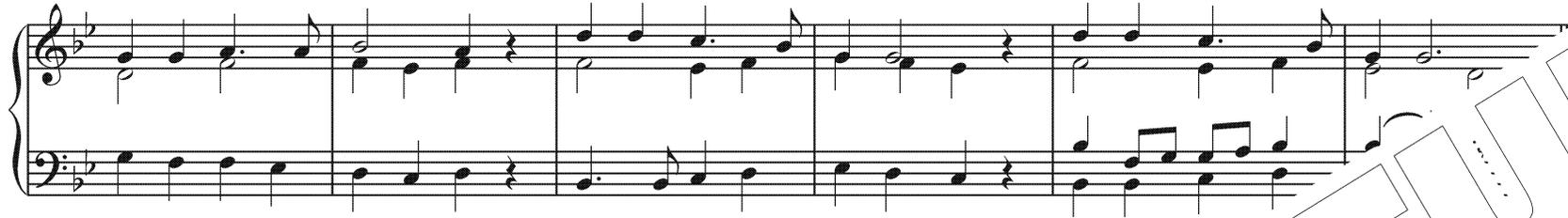
1 [A] A - - - men, A - - - men, A - - - men.  
oder 2 [A] Ha! lu - ja. A - - - men, A - - - men.

T: L. Jungang Kreuzhuber (\*1957)



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

K Chri - stus, du Lamm Got - tes: Gib uns dei - nen Frie - den, A gib uns dei - nen Frie - den.

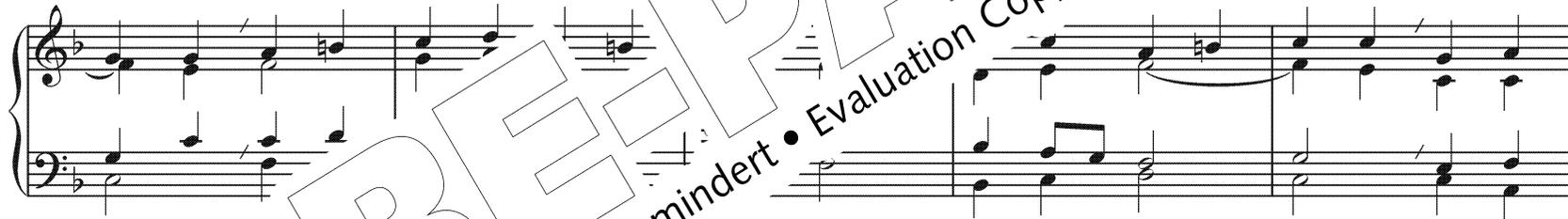


T: Liturgie, M: P. Martin Fuchsberger MSC (1944–1998) 1996, S: Armin Kircher (\*1966) nach P. Martin Fuchsberger MSC

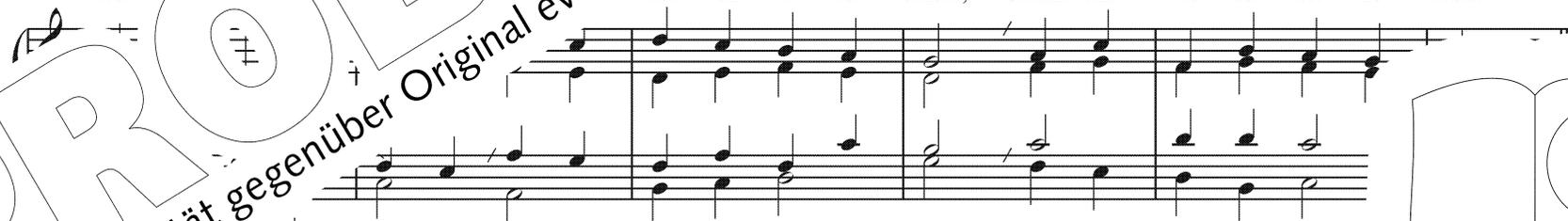
O Lamm Got - tes, das die Sün - den al - ler Welt ge - tra - gen dir



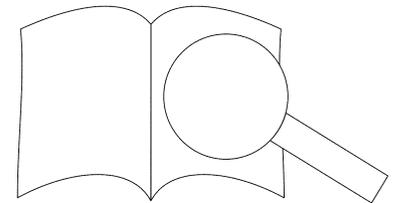
fin - den, stär - ke mich mit dei - n. auf mich Ar - men, lieb - ster



Hei - rei von al - ler Schuld, schenk mir wie - der dei - ne Huld.



T: no. 893) 1851, M: Mainz 1865, S: Josef Bogensberger (\*1941)



PROBENPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# GESÄNGE ZUR KOMMUNION

Kehrvers

784

1

K Wir emp - fan - gen, was wir sind, und wir sind, was wir emp - fan - gen: der Leib\_ Chri - sti, des H-

A Wir emp - fan - gen, was wir sind, und wir sind, was wir emp - fan - gen: d

T: nach Augustinus (354–430), M: P. Martin Fuchsberger MSC (1944–1998) 1996, S: 3stg. P. Martin Fuchsberger I

Psalm 34,2–11: Unter Gottes Schutz

2

1 Ich will de  
2 Meine Seele  
3  
ein  
n  
wie ihn fürchten und  
e  
und  
er und dem  
g so auch jetzt und

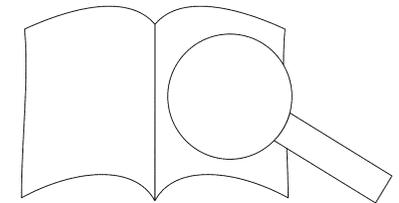
hört;\*  
leuchten\*  
hörte ihn.\*  
ehren,\*  
Herr ist;\*  
Heiligen;\*  
hungern;\*  
Sohn\*  
allezeit

immer sei sein Lob in meinem  
die Armen sollen es hören und sich  
lasst uns gemeinsam seinen Namen  
er hat mich all meinen Ängsten ent  
und ihr braucht nicht zu er  
Er half ihm aus all seinen  
und er be  
wohl dem, der zu ihm sich  
denn wer ihn fürchtet, leidet keinen  
wer aber den Herrn sucht, braucht kein Gut zu ent  
und dem Heiligen  
und in Ewigkeit.

Mund.  
freuen.  
rühmen.  
rissen.  
röten.  
N"

(\*1966) 2011, S: Armin Kircher

Der Kehrvers kann nach jedem zwe.



Linz und St. Pölten

1 „Tau - et, Him - mel, den Ge - rech - ten, Wol - ken, reg - net — ihn he - rab!“ , rief das Volk — in ban - gen

Näch - ten, dem Gott die Ver - hei - ßung gab, einst den Ret - ter una

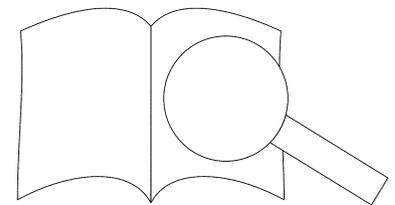
Him - mel ein - zu - ge - hen; denn ver - schlo - ßen sei - land — trat her - vor.

2 Voll Erbarmen hören wir die Stimme,  
 Alle Menschen Gottes Engel  
 „Sieh ich bin“

4 Und als Mensch zu Menschenkindern kommt des ewgen Vaters Sohn;  
 Licht und Heil bringt er den Sündern, Frieden von des Himmels Thron.  
 Erde jauchze auf in Wonne bei dem Strahl der neuen Sonne:  
 Bald erfüllet ist die Zeit. Macht ihm euer Herz bereit!

„im Schlummer auf!  
 ...ort, der Tag im Lauf!  
 ...acht zur Mutter hatten!  
 ...net Jesus Christus an!“

.) zugeschrieben, nachweisbar in einer dieser Melodievarianten Korneuburg 1880, S: Johann Simon Kreuzpointner (\*1968)



PROBEN  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

792

1 Herr, sen - de, den du sen - den willst, durch den du al - len Jam - mer stillst;  
 send ihn, den du ver - hei - ßen hast, zu til - gen uns - re

2 O Weisheit aus des Höchsten Mund, die du umspannst des Weltalls Rund  
 und alles lenkst mit Kraft und Rat, komm, lehr uns deiner Klugheit Pfad. (17.)

3 O Adonai, du starker Gott, du gabst dem Mose dein Gebot  
 auf Sinai im Flammenschein: Erheb den Arm, uns zu befreien. (18.)

4 O Wurzel Jesse, Jesus Christ, ein Zeichen allem Volk du  
 dir beugt sich Fürst und König groß, komm bald, komm b.

5 O Schlüssel Davids, Zepter du, der alles schließst  
 komm, führ uns aus der Todesnacht, wo wir schlafen. (21.12.)

Die Strophen 2 bis 8 entsprechen den  
 Tagen gesungen werden. Zusammen mit einer  
 Tages gesungen werden.

T: Heinrich Bone (1813–1893)

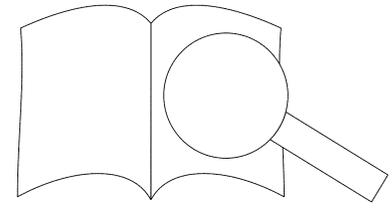
793

Gott wird eu - er  
 1. Licht sein. 2. Licht sein.

...net auf, denn der Herr ist nahe.

oder 3 Kehret um, kehret um, und ihr werdet leben.

...ung (1933–1986), S: Armin Kircher (\*1966)



Ma - ra - na - tha. O komm, Herr Je - sus, und erbarme dich un - ser.

T: nach 1 Kor 16,22, M: nach einem Psalmton aus der Ukraine, S: Armin Kircher (\*1966)

Ma - ri - a, sei ge - grü - ßet, du lich - ter Mor - gen - stern! Der Glanz, der dich um -

Herrn: Von je - dem Ma - kel rein sollst du zeh - sten Mut - ter sein.

2 Dein Gott, zu dir gewandt  
es spricht, von ihm gesandt  
„Maria, Gnadenkind“

3 Dies kann  
dir

vor Gottes Angesicht.“

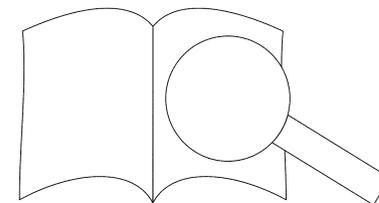
...inen Sohn,  
...s Vaterthron;  
...nd Jesus soll er heißen, unendlich ist sein Reich.“

T: 1

M: Johann Leisentritt (1527–1586) 1584, S: Erich Klug (\*1961)

5 „Wie soll denn dies geschehen? Ich kenne keinen Mann.“  
„O Jungfrau, du wirst sehen, was Gottes Allmacht kann.  
Er sendet seinen Geist, der wird dich überschatten, damit du Mutter seist.“

6 Da sprachst du, tief geneiget: „Ich bin des Herren Magd,  
was du mir angezeiget, es sei, wie du gesagt!“  
O freudenvolles Wort! Der Bote Gottes eilte mit seiner



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# DIE WEIHNACHTSZEIT

799

O — Ju - bel, o — Freud! — Glück - se - li - ge Zeit! Ein — Kind - lein ge

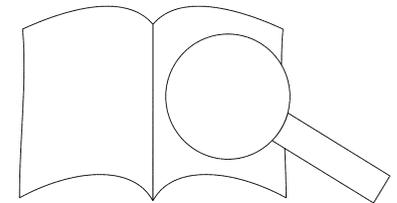
aus — tau - send er - ko - ren! O — Ju - bel, — ge Zeit!

2 Ihr Hirten wohlauf, nach Betleher,  
die Freud zu vermehren. Und

3 Ist das nicht ein Spott  
beim Vieh tu

4 Wir b  
Sü: e.  
mel zum Lohn!

...zeichnet 1889 (Kalwang), 1907 (Veitsch), 1916 (St. Lambrecht),  
aufgezeichnet 1935 von Lois Steiner (1907-1989) in Steirisch Laßnitz, S: Markus Landerer (\*1976)



18.2.10

**PROBE**  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

K Al - le En - den der Er - de schau-en Got-tes Heil. A Al - le En - den der Er - de schau-en Got-tes Heil.

T: nach Jes 40,5, M: Wolfgang Reisinger (\*1964) 2007, S: Wolfgang Reisinger

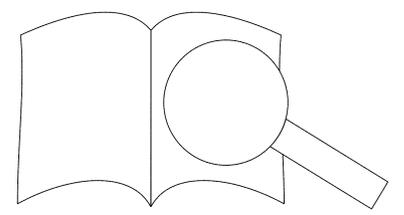
1 Kom - met, ihr Hir - ten, ihr Män - ner und F. Kom - met, das lieb - li - che Kind - lein zu mir, ist

heu - te ge - bo - ren, den Hei - ligen ha - ben sich Fürch - tet euch nicht!

... wissen der himmlische Schall. 3 Wahrlich, die Engel verkündigen heut Betlehems Hirtenv  
 ... was preisen in frommen Weisen: Nun soll es werden Friede auf Erden, den Menschen allen  
 ... Ehren sei Gott!

...mischen Weihnachtslied, M: Olmütz 1847, S: Armin Kircher (\*1966)

801



PROBE  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

PROBE PARTITUR  
 Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



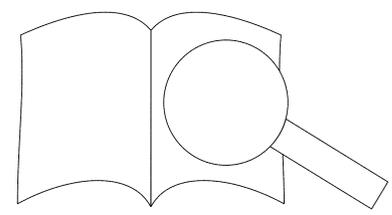
1 Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft, ein - sam wacht nur das trau - te, hei - li - ge Paar.

Hol - der Knab - im lo - cki - gen Haar, schla - fe in himm - li - scher Ruh, schla -

- 2 Stille Nacht, heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus dei- da uns schlägt die rettende Stund, Jesus, in deiner Geburt, Jesu
- 3 Stille Nacht, heilige Nacht! Die der Welt Heil gebracht aus des uns der Gnaden Fülle lässt sehn: Jesus, in Mensch
- 4 Stille Nacht, heilige Nacht! Wo sich heut und als Bruder huldvoll umschloss: Jesu
- 5 Stille Nacht, heilige Nacht! In der Väter urgrauen Zeit
- 6 Stille Nacht, heilige Nacht! Tönt es laut vor

T: Joseph Mohr (1815) / Franz Xaver Gruber (1787-1863) 1818 (Urfassung), S: Günther Firlinger (\*1951)

(englisch, französisch, italienisch, kroatisch, rumänisch, ungarisch) steht im Gesangbuch unter Nr. 804, 1-4.



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm al - les hin und lass dir's wohl ge - fal - len.



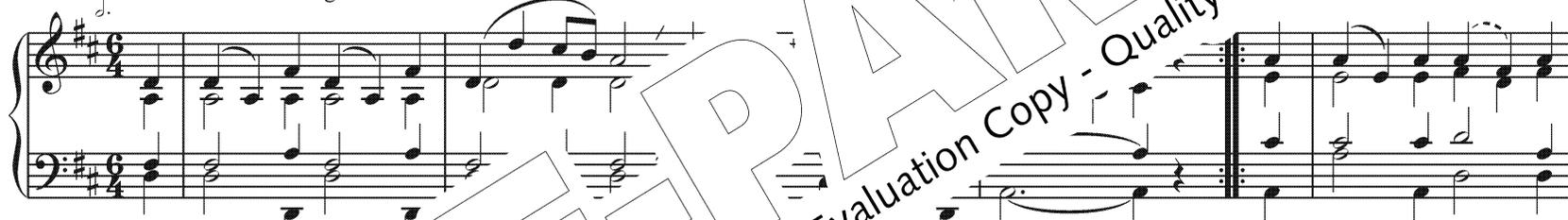
2 Da ich noch nicht geboren war,  
da bist du mir geboren  
und hast mich dir zu eigen gar,  
eh ich dich kannt, erkoren.  
Eh ich durch deine Hand gemacht,  
da hast du schon bei dir bedacht,  
wie du mein wolltest werden.

3 Ich lag in tiefster Todesnacht,  
du warest meine Sonne,  
die Sonne, die mir zugebracht  
Licht, Leben, Freud und Wonne.  
O Sonne, die das werthe Licht  
des Glaubens in mir zugericht,  
wie schön sind deine Strahlen.

4 Ich sehe dich mit Freud  
und kann mich nich'  
und weil ich nich'  
bleib ich nich'  
O dar  
'ite  
'se.

T: Paul Gerhardt (1607–1676) 1653, M: Martin Luther (1483–1546) 1529, S: Armin Kircher (\*1966)

1 Der Hei - land ist ge - bo - ren, freu dich, euch von Her - zen, ihr  
sonst wärn wir gar ver - lo - ren in al - len, her zum Kind - lein



Chri - sten all,  
in den Stall!

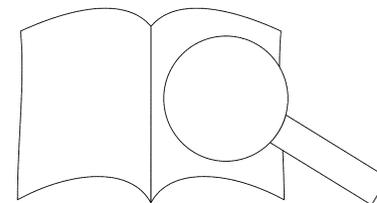


Chri - stenheit,  
anel und Erd erfreut.

3 Die Engel lieblich singen, freu dich, o Christenheit,  
tun gute Botschaft bringen, verkünden große Freud.  
Freut euch ...

T: ... Glatz, M: Innsbruck 1881/1883, S: Wolfgang Kreuzhuber (\*1957)

807  
(ö)



PROBEE

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced

Carus-Verlag

er uns heut: 1-4 Er - schie - nen ist, den uns ge - born Ma - ri - a. [K] Nun er - füllt sich,

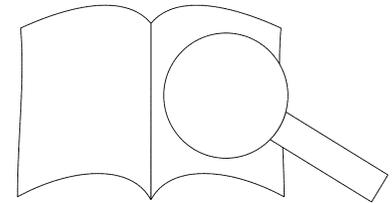
was ver - kün - det Ga - bri - el. E - ja, e - ja, ei - ne

Gott, den Hei - land, uns ge - bar nach ew - nie - nen ist, er -

schie - nen ist de G, den lo - ben wir in E - wig - keit.

3 Zion, preis den Herren dein,  
der uns macht von Sünden rein  
und der Menschen Heil will sein:  
Erschienen ist ...

4 Der im Himmelreich regiert,  
kam zu uns als guter Hirt,  
heimzuführ'n, was sich verirrt:  
Erschienen ist ...



T.:

-4. Str.: 1973 nach „Resonet in laudibus“ 14. Jh., M: Seckau 1345 / Moosburg 14. Jh., S: Kurt Estermann (\*1960)

PROBENPARTIENUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

818

1 Aus der Tie - fe ru - fen wir zu dir: Herr und Va - ter,

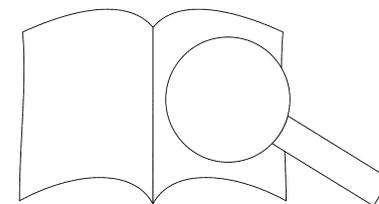
al - ler Va - ter, sich uns Sün - der fle - hen'err

Va - ter, al - ler Va fle - hend hier.

2 Willst du bestehen?  
 willst du dir bestehn?

3 Doch der Herr ist lauter Gütigkeit,  
 sich der Armen zu erbarmen, sie zu retten stets bereit;  
 sich der Armen zu erbarmen, sie zu retten stets bereit.

Franz Karl Praßl (\*1954)



18.210

PROBEN  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

1 Lass mich dei - ne Lei - den sin - gen, Dank und Mit - leid dar - zu - brin - gen dir, un - schul - dig

Got - tes - lamm, das von mir die Sün - de nahm. 1-6 Prä - ge, Herr, in

all dein Leid und dei - ne Schmer-zen. Lass uns dei - r a. em - To - de sein.

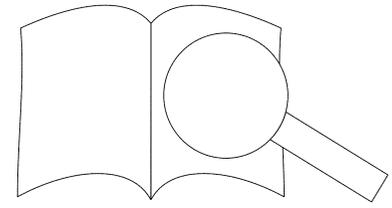
2 „Was du willst, das soll gescheh  
 hör ich dich zum Vater flehe  
 als die Todesangst began  
 und dein Blut zur  
 Präge, Herr, in

3 Ohne jede  
 w

, gebeugt, geschlagen,  
 ein Kreuz du selber tragen,  
 en ohne Ruh und Rast  
 unsrer Sünden schwere Last.  
 Präge, Herr, in unsre Herzen ...

6 Von den Wunden ganz entkräftet,  
 wirst du an das Kreuz geheftet.  
 Sehet, wie der Gottmensch stirbt  
 und im Tod uns Heil erwirbt.  
 Präge, Herr, in unsre Herzen ...

7 Heiland, meine Missetaten  
 haben dich verkauft, verraten,  
 dich gegeißelt und gekrönt,  
 an dem Kreuze dich verhöhnt.  
 Ach, es reuet mich von Herzen,  
 lass, mein Heiland, deine Schmerzen,  
 deines Mittlertodes Pein  
 nicht an mir verloren sein.



T: M ... M: Wien 1774, S: Walter Sengstschmid (\*1947)

PROBENPART  
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber

# DIE FEIER DER HEILIGEN WOCHE

## PALMSONNTAG

1-4 Je - sus zieht in Je - ru - sa - lem ein, Ho - si - an - na! 1 Al - le Leu - te fan - gen auf der Stra - ße

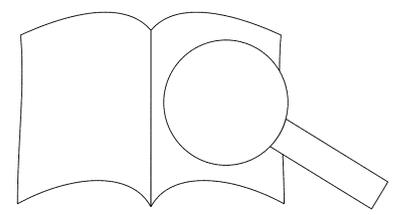
(I)\* (II) (I+II) (I)

1-4 Ho - si - an - na, Ho - si - an - na, Ho - si - an - na in der Höh', Ho - si - an - na in der Höh'!

- 2 Jesus zieht ...  
Seht, er kommt geritten, auf dem Esel ein.  
Hosianna ...
- 3 Jesus zieht ...  
Kommt und legt ihm Zewe.  
Hosianna ...
- 4 Jesus zieht ...  
Alle Leute r

(I und II) oder gemeinsam gesungen.

21,1-11, S: Renate Nika (\*1972)



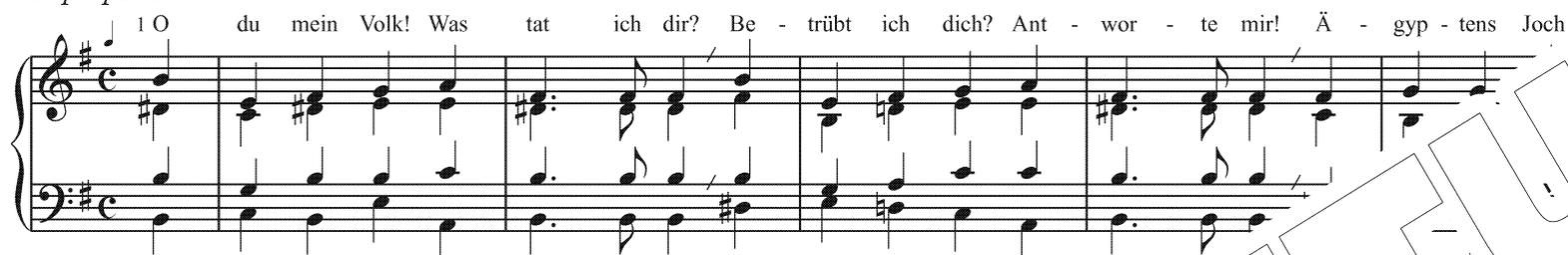
PROBE-PARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# KARFREITAG

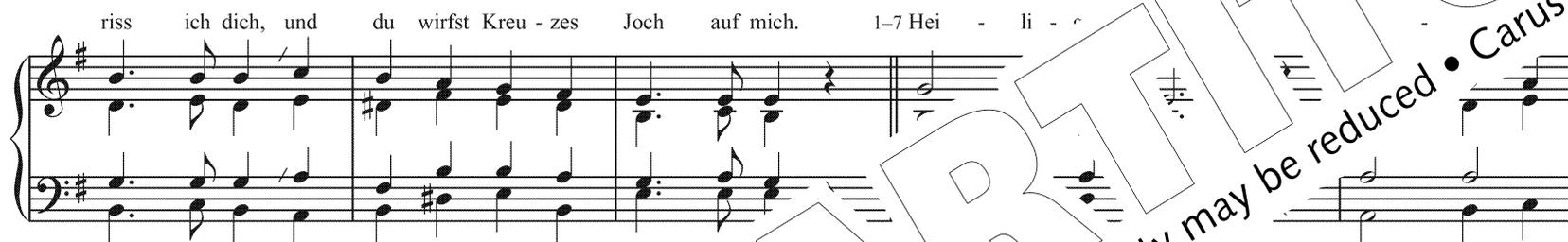
## Improperien

822

1 O du mein Volk! Was tat ich dir? Be - trübt ich dich? Ant - wor - te mir! Ä - gyp - tens Joch



riss ich dich, und du wirfst Kreu - zes Joch auf mich. 1-7 Hei - li -



star - ker Gott! Hei - li - ger, un - sterb - ... un - - ser!



2 Ich führte dich dur  
das Land des  
Heiliger

3 Was ... en Weinberg an,  
... ckers Herz dafür.

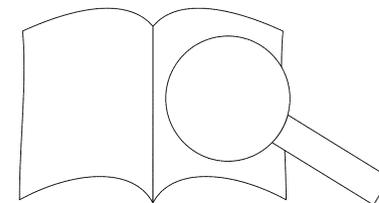
... du durchbohrst mich mit dem Speer.  
... , du übergabst den Heiden mich.

5 Ich nährte in der Wüste dich, und du, du lässt verschmachten mich;  
gab dir den Lebensquell zum Trank, und du gibst Galle mir zum Dank.  
Heiliger Gott ...

6 Ich schlug den Feind, gab dir sein Land; und grausam schlägt mich deine Hand.  
Das Königszepter gab ich dir, du gibst die Dornenkrone mir.  
Heiliger Gott ...

7 Ich gab dir Gnaden ohne Zahl; du schlägst mich an d  
O du mein Volk, was tat ich dir? Betrübt ich dich? Ant  
Heiliger Gott ...

345) 1817 nach „Popule meus“, M: Wien 1936, Neufassung Franz Karl Praßl (\*1954) 2011, S: Franz Karl Praßl



1 Heil' - ges — Kreuz, sei hoch - ver - eh - ret, Baum, an dem der Hei - land hing, wo sich — sei - ne

Lieb be - wä - het, Lieb, die bis zum To - de ging. 1-4 Sei mit Mund und Herz ver -

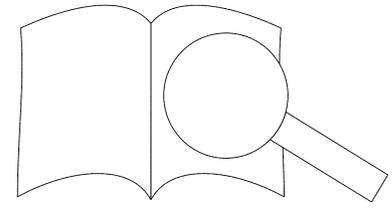
mei - nes Herrn. Einst - mals — sehn wir dem Mor - gen - stern.

2 Heil'ges Kreuz, sei unsre  
die uns halte, d:  
Sei mit Mund

3 Kreuz du ...  
...  
...er Pein!

4 Heil'ges Kreuz, du Siegeszeichen, selig, wer auf dich vertraut;  
sicher wird sein Ziel erreichen, wer auf dich im Leben schaut.  
Sei mit Mund und Herz ...

.../8, S.: Johann Simon Kreuzpointner (\*1968)



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

824

Ret - te, o Herr, dein Volk und seg - ne dein Er - be. Ver - lei - he den recht - gläu - bi - gen Chri - sten

den Sieg ü - ber den bö - sen Feind und be - hü - te durch dein Kreuz nei.

T: Troparion vom Heiligen Kreuz aus der byzantinischen Liturgie, M: aus der Ukraine, S: Franz Karl Praßl (\*1954)

### DIE OSTERZEIT

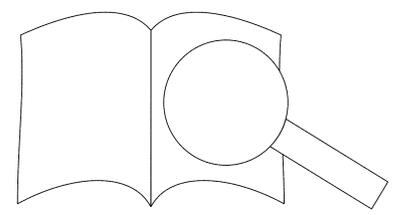
*Ruf zum Exsultet*

825

[K] Froh - lo - cket, ihr Him - de: [A] Preist den

singt zum Ruhm sei - nes Na - mens.

© 2011, S: Johann Simon Kreuzpointner (\*1968)



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Lied nach dem Exsultet

1 Jauch - zet dem Her - ren, der sieg - reich das Dun - kel be - zwun - gen,  
 der gleich der Son - ne durch fin - ste - re Ne - bel ge - drun - gen! Rüh - met die

Pracht, die sol - chen Ju - bel ent - facht! Fest - lich sei Lob

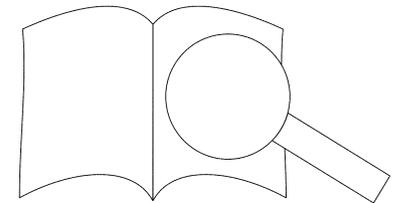
2 Säule des Feuers! O Licht, das die Finsternis blendet;  
 Tag ohne Abend, der nächtliches Grauen beendet.  
 Herr, dir sei Lob, der sich vom Grabe erhob, Juh - len uns S - d in den Tod ward gegeben;  
 dem Worte zum Leben.  
 J - en und leben auch wir. Lass uns dich rühmend erheben.

T: Albert Höfer (\*1932), M: 17. Jh., geistlich, Stralsund 1665, I

Christ i - de be-zwang er den Tod und schenk-te den Ent-schlaf-nen das Le - ben.

827

Ukraine, S: traditionell, Einrichtung: Franz Karl Praßl (\*1954)



PROBE  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Graz-Seckau

828

1 Der Hei - land\_ ist er - stan - den, be - freit von\_ To - des - ban - den, der als ein wah - res

O - ster - lamm für\_ mich den Tod zu\_ lei - den kam. 1-5 Hal - le - le

2 Nun ist der Mensch gerettet und Satan angekettet;  
 der Tod hat keinen Stachel mehr, der Stein ist weg, das Gr.  
 Halleluja, Halleluja.

3 Der Sieger führt die Scharen, die lang gef<sup>en</sup>,  
 in seines Vaters Reich empor, das Ad<sup>en</sup>,  
 Halleluja, Halleluja.

T: Michael Denis (1729-1800) 1774

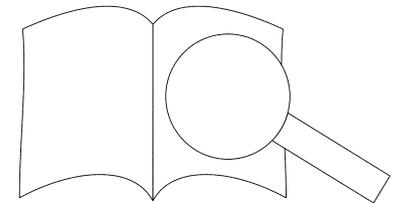
...er für uns empfangen,  
 ...essang dem Starken, der den Tod bezwang.

...darf nicht wanken, o tröstlicher Gedanken!  
 ...durch sein Auferstehn gleich ihm aus meinem Grabe gehn.  
 ...luja, Halleluja.

St. Pölt

829

den, be - freit von To - des - ban - den, der als ein wah - res



PROBE  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

PROBEPARTITUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

O - ster - lamm für mich den Tod zu lei - den kam. 1-5 Hal - le - lu - ja.

2 Nun ist der Mensch gerettet und Satan angekettet;  
 der Tod hat keinen Stachel mehr, der Stein ist weg, das Grab ist leer.  
 Halleluja.

3 Der Sieger führt die Scharen, die lang gefangen waren,  
 in seines Vaters Reich empor, das Adam sich und uns verlor.  
 Halleluja.

4 O wie die Wunden prangen, die  
 wie schallt der Engel Sieges-  
 Halleluja.

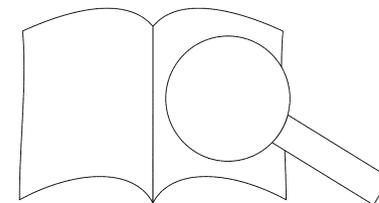
5 Mein Glaube d- he.  
 Ich werde d- us  
 Halleluja. enn.

6 Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja. Wie

du vor er - stehn, Herr Je - sus Christ! Hal - le - lu - ja.

T:1

M: nach „Christ ist erstanden“, stark weitergebildet, S: Walter Graf (\*1931)



PROBEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Wien und Eisenstadt

830

1 Der Hei - land ist er - stan - den, be - freit von To - des - ban - den, der als ein

wah - res O - ster - lamm für uns den Tod zu lei - den

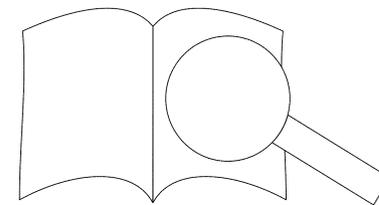
2 Nun ist der Mensch gerettet und Satan angekettet;  
 der Tod hat keinen Stachel mehr, der Stein ist das Grab.  
 Halleluja.

gen, die er für uns empfangen,  
 den Siegesang dem Starken, der den Tod bezwang.

3 Der Sieger führt die Scharen, die k  
 in seines Vaters Reich emp  
 Halleluja.

Die Taube darf nicht wanken, o tröstlicher Gedanken!  
 Ich werde durch sein Auferstehn gleich ihm aus meinem Grabe gehn.  
 Halleluja.

le - lu - ja! Hal - le - lu - ja. Wie du vom



PROBE  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Tod er - stan - den bist, lass uns er - stehn, Herr Je - sus Christ! Hal - le - lu - ja.

T: Michael Denis (1729–1800) 1774, M: Johann Adolf Hasse (1699–1783) 1774, S: Thomas Dolezal (\*1965)

Linz

1 Der Hei - land ist er - stan - den, be - freit von To - des de. - res

831

O - ster - lamm für mich der Tod lu - ja, Hal - le - lu - ja.

2 Nun ist de

ac.

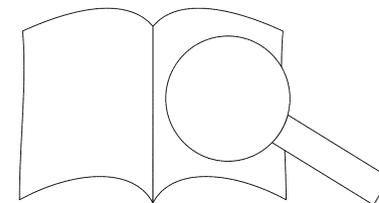
Grab ist leer.

4 O wie die Wunden prangen, die er für uns empfangen,  
wie schallt der Engel Siegesang dem Starken, der den Tod bezw.  
Halleluja, Halleluja.

5 Mein Glaube darf nicht wanken, o tröstlicher Gedanken  
Ich werde durch sein Auferstehn gleich ihm aus meinem  
Halleluja, Halleluja.

T.

Diözesangesangbuch Linz 1939, S: Wolfgang Kreuzhuber (\*1957)



PROBE

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

1 K Ich weiß, dass mein Er - lö - ser lebt, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.  
 oder 2 K Ich weiß, dass mein Er - lö - ser lebt, der mich er - weckt am Jüng - sten Tag.

1 A Ich weiß, dass mein Er - lö - ser lebt, Hal - le - lu - ja, He'  
 oder 2 A Ich weiß, dass mein Er - lö - ser lebt, der mich er - weckt

T 1: nach Ijob 19,25, T 2: nach Offb 14, M: Gerhard Kronberg (1913-2001), S: Otmar Faulstich (\*1938)

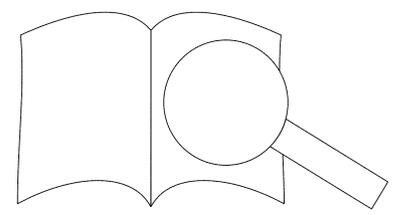
Kanon

Sur - ré - xit Chri di - e. Al - le - lú -

ja, lú - ja, Al - le - lú - ja, Al - le - lú - ja.

T: a. ...orus (1577-1637), S: Franz Karl Praßl (\*1954), Ü: Heute ist Christus erstanden. Halleluja.

836



PROBEEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

837

1 Hal - le - lu - ja! Lasst uns sin - gen, denn die Freu - den - zeit ist da! Hoch in Lüf - ten lasst er - klin - gen,

was im dunk - len Grab ge - schah! Je - sus hat den Tod be - zwun - gen ur -

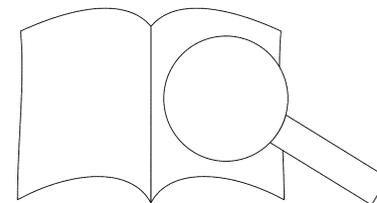
1-4 Hal - le - lu - ja, Je - sus lebt, Je - su - ja, Je - sus lebt!

2 Halleluja! An - gen  
ist die Fre  
denn an  
gebt h

erseggen,  
Grab wie Morgentau,  
jedes Herz zu legen,  
dass es froh nach oben schau  
und zu neuem Wuchs und Leben  
sich in Christus mög erheben.  
Halleluja, Jesus lebt ...

4 Halleluja! Kommt, ihr Völker,  
schaut den Hirten, der euch nährt.  
Ewig grünen seine Weiden,  
ewig seine Treue währt.  
Nur bei dem ist Heil zu finden,  
der den Tod hilft überwinden.  
Halleluja, Jesus lebt ...

M: nach Düsseldorf 1836, S: Milo Offenberger (1888-1959)



18.2.10

PROBEPART  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# PFINGSTEN – HEILIGER GEIST

Kanon

839

[K] Sen - de dei - nen Geist aus, und al - les wird neu. Sen - de dei - nen Geist aus, und al - les wird neu

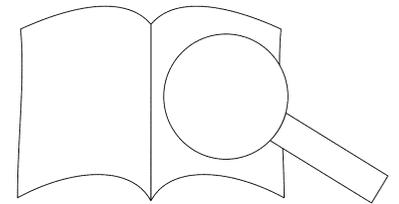
[A] Sen - de dei - nen Geist aus, und al - les wird neu. Sen - de dei - nen al

T: nach Ps 104,30, M: unbekannt, S: Wolfgang Kreuzhuber (\*1957)

840

Kv Komm, Heil' - ger Geist, mit uns ver - bin - det und Le - ben schafft.

I dei - ner Kraft, die uns ver - bin - det und Le - ben schafft.



PROBE  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

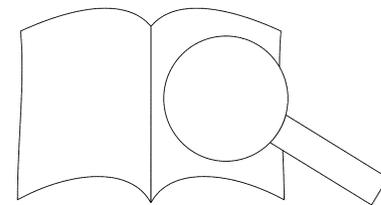
842

Kv Feu - er und Flam - me, le - ben - di - ges Licht, komm, Heil - ger Geist, der die Nacht durch - bricht!

Feu - er und Flam - me, ver - bor - gen und stark, du bist bei uns, was

Feu - er und Flam - me, le - ben - ... der die Nacht durch - bricht!

stark, du bist bei uns, was auch kom - men mag. *Ende*



**PROBEE**  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

**PROBEE**  
 Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

850

1 Dem Her - zen Je - su sin - ge mein Herz in Lie - bes - wonn, durch al - le Wol - ken drin - ge der

lau - te Ju - bel - ton. 1-4 Ge - lobt, ge - be - ne - dei - et soll sein zu je - si - lig

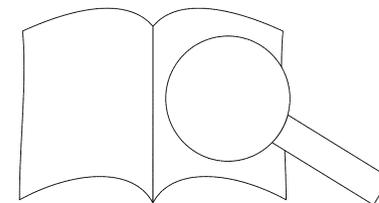
Je - su in al - le E - wig - keit in al - le E - wig - keit.

2 O Herz  
aus übr

so mild geflossen  
Wasser und von Blut;  
wie strömet ausgegossen  
vom Kreuz die Gnadenflut.  
Gelobt, gebenedeiet ...

4 O Herz, in lauter Flammen  
von Liebe ganz verzehrt!  
In dieses Herzens Namen  
wird alles mir gewährt.  
Gelobt, gebenedeiet ...

Alberich Zwyssig OCist (1808-1854), S: Wolfgang Kreuzhuber (\*1957)



855

2

K Chri - stus, Kö - nig der Schöp - fung!  
 Chri - stus, Kö - nig der Völ - ker!  
 Chri - stus, Kö - nig der Zei - ten!  
 Chri - stus, Kö - nig der Lie - be!

A Chri - stus, wir al - le be - ten dich an!

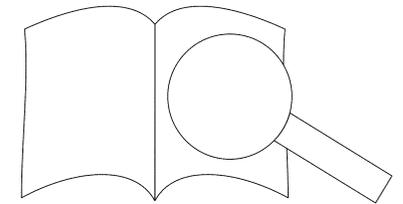
K Chri - stus Kö - nig, wir ru - fen zu dir! A Chri - stus Kö - nig, wir ru - fen zu dir!

K Gib dei - ner Kir - che den  
 Gib un - sern Bi - schö - fen  
 Er - fül - le die Prie - ster mit  
 Er - fül - le uns all ' Ver -

, wir ru - fen zu dir!

3

ru - fen zu dir! A Chri - stus Kö - nig, wir ru - fen zu dir!



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

K Chri - stus, du Kö - nig am Kreu - ze!  
 Chri - stus, mit Dor - nen ge - krö - net!  
 Kö - nig auf un - serm Al - tä - ren!  
 Kö - nig im Wel - ten - ge - rich - te!

A Chri - stus, wir al - le glau - ben an dich!

Man. Ped.

K Chri - stus Kö - nig, wir ru - fen zu dir! A Chri - stus Kö -

Man.

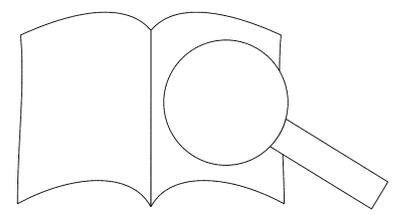
K Seg - ne die hei - li - ge Kir -  
 Seg - ne den Hei - li - gen Va -  
 Seg - ne das Volk und die Hei -  
 Seg - ne das Werk uns - res e -

u - fen zu dir!

Man. Ped.

K - fen zu dir! A Chri - stus Kö - nig, wir ru - fen zu dir!

Ped.



PROBE  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced

Carus-Verlag

facht, das sich aus Lie - be ver - zehrt, du, das Licht der Welt.

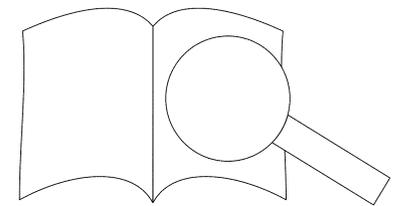
! So — wie die Son - ne stets den Tag bringt nach der Nacht, wie sie g

im - mer wie - der lacht, wie als die Hel - le

bringt ne ar - gehn sinkt. Kv

... Licht,  
... e Sichtwand bricht,  
... hell entflammt  
... rbannt. Kv

Johann Simon Kreuzpointner (\*1968)



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

880

1

K Al - les, was at - met, lo - be den Herrn. — Hal - le - lu - ja, lo - be den Herrn. —

A Al - les, was at - met, lo - be den Herrn. — Hal - le - lu - ja ten

T: Ps 150,6, M: Stephan Thinnies (\*1969) 2008, S: Stephan Thinnies

2

K Freu - et euch im Herrn und prei - set sei - ner prei - set sei - nen Na - men.

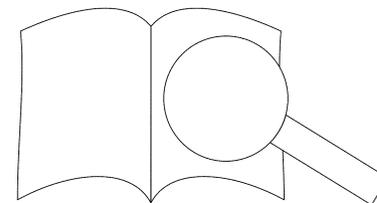
T: nach Ps 30,5, M: Gerhard Kronber

881

1

... Herrn al - le Lan - de. A Sin - get dem Herrn ein neu - es Lied, sin - get dem Herrn al - le Lan - de.

er Mugglin SJ (1894 - 1974), S: Armin Kircher (\*1966)



[A] Sin - get, sin - get, sin - get dem Herrn ein neu - es Lied, denn er tut Wun - der.

T: nach Ps 98,1, M: Johannes Petzold (1912–1985) 1958, S: Wolfgang Kreuzhuber (\*1957)

K Sit no - men Dó - mi - ni be - ne - díc - tum in sae - cu - la. A Sit no - men Dó - mi - ni

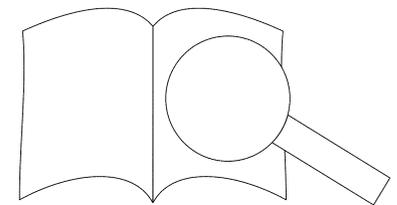
T: Ps 113,2, M: gregorianisch, S: Franz Karl Praßl (\*1954), Ü: Der Name des Herrn sei gepriesen von nun an bis in Ewigkeit.

### Kanon

Lasst uns mit-ei-nan-der, lasst uns mit-ei-nan-der sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn, sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn, sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn, sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn.

sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn, sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn, sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn, sin - gen, lo - ben, dan - ken dem Herrn.

T u. h Simon Kreuzpointner (\*1968)



885

886

PROBEN  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

K Wie der Hirsch ver-langt nach fri-schem Was-ser, so lechzt mei-ne See-le, Gott, nach dir.

A Wie der Hirsch ver-langt nach fri-schem Was-ser, so lechzt mei-ne See-le. *rit.*

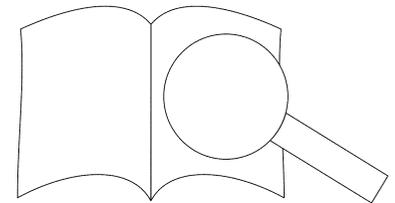
T: nach Ps 42,2, M: Markus Eham (\*1958) 2003, S: Johann Simon Kreuzpointner (\*1968)

1 So nimm denn mei-ne Hän-de und füh  
bis an mein se-lig En-de und  
mag al-lein nicht

ge-hen, nicht  
wirst gehn und ste-hen, da nimm-mich mit.

es Herz  
und Schmerz.  
an armes Kind,  
und glauben blind.  
T: Ju... 1862, M: Friedrich Silcher (1789-1860) 1842, S: Wolfgang Kreuzhuber (\*1957)

3 Wenn ich auch gleich nichts fühle von deiner Macht,  
du führst mich doch zum Ziele auch durch die Nacht:  
So nimm denn meine Hände und führe mich  
bis an mein selig Ende und ewiglich.



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

911

*Kehrvers* Herr Je - sus, ge - den - ke un - ser, \* wenn du kommst in Herr - lich - keit.  
*oder:* Herr Je - sus, ge - den - ke un - ser, \* wenn du in dein Reich \_\_\_\_\_ kommst.

1

*Verse*

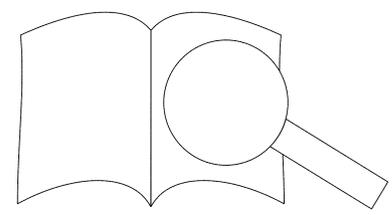
2

1	Se	-	lig,	die	arm	sind	vor	Gott,*	an	ihr	him	-	mel-reich.			
2	Se	-	lig,	die	jetzt	traue	die	w	er	-	den.	Kv				
3	Se	-	lig,	die	Ge - v	er	-	ben.	er	-	ben.					
4	Se	-	lig,	die	hungern	und	dürsten	nach	der	Ge - r	esättigt	wer	-	den.	Kv	
5	Se	-	lig,	die	den	Erbarmen	fin	-	den.							
6	Se	-	lig,	die	werden	Gott	schau	-	en.	Kv						
7	Se	-	lig,	die	enn	Kinder	Gottes	werden	sie	hei	-	ben.				
8	Se	-	lig,	die	um	der	Gerechtigkeit	wi.	Wenn	ihrer	ist	das	Him	-	mel-reich.	Kv

9. S. schimpfen und ver - fol - gen und euch verleumden um mei - net - wil - len.

et euch und ju - belt: Euer Lohn im Himmel wird groß

... S: aus der Ukraine, Einrichtung: Wolfgang Bretschneider (\*1941)



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

\* K/A Bis an den Him - mel, Herr, reicht dei - ne Huld,

bis zu den Wol - ken dei - ne Treu -

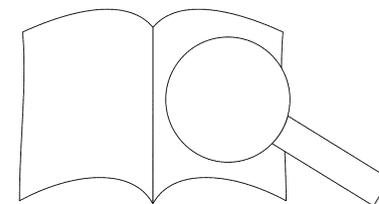
\* Begleitung des Kantors ohne Bass-Stimmen

T: Wilhelm Wassermann (1891–1970) 1958, M: P. Oswald Jaeggi OSB (1913–1963) 1958, S: P. O

K Gott ist Licht! In ihm ist kei - Fin-ster In ihm ist kei - ne Fin-ster - nis.

T: nach 1.1.1.5,

nach Hans Haselböck



PROBE PARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

916

1 Gott und Va - ter, voll Ver - tra - en al - ler Au - gen auf dich schau - en, denn du öff - nest

dei - ne Hand und er - nährst das gan - ze Land. 1-4 Dank sei dir für

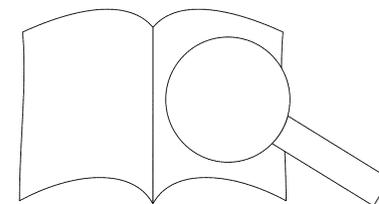
fan - gen ha - ben! Schütz auch wei - un - ser täg - lich Brot.

2 Jeden Tag :  
du bist v  
Dank s

4 Lass uns stets auf dich vertrauen, alle Hoffnung auf dich bauen,  
treu bewahren deinen Bund, du bist unsres Lebens Grund:  
Dank sei dir für deine Gaben ...

...sen, blühen,  
...aden sein!

...aller Sünder", Ignaz Franz (1719-1790) 1973, M: Wien 1776, S: Thomas Dolezal (\*1965)



18.210

**PROBE**  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

**PROBEPARTITUR**  
Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

945  
ö

1 Wenn wir in höch - sten Nö - ten sein und wis - sen nicht, wo aus noch ein,

und fin - den we - der Hilf noch Rat, ob wir gleich so

2 so ist dies unser Trost allein, dass wir zusammen insgesamt dich rufen an, o treuer Gott, um Rettung aus der Angst und N

gen dir all unsre Not, großer Trübsal und Gefahr.

3 und heben unser Aug und Herz zu dir in wahrer Reu und flehen um Begnadigung und aller Strafen Linderung,

groß, sprich uns davon aus Gnaden los, bei, mach uns von allen Plagen frei,

4 die du verheißest gnädiglich allen, die dich im Namen deins Sohn Jesu Christ, de

zen können wir nachmals mit Freuden danken dir, nach deinem Wort, dich allzeit preisen hier und dort.

T: Paul Eber (1511–1569) 1566 nach „In ter

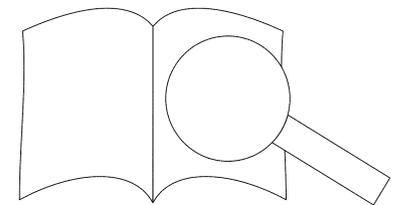
z) 154

...ranus (1540–1600) 1567 nach Guillaume Franc (1505–1570), Genf 1543, S: Kurt Estermann (\*1960)

MARI

94f

...au voll Gna - de! Leh - re uns wan - deln auf himm - li - schem Pfa - de!



18.210

PROBE  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Freu - dig er - he - ben wir un - ser Ge - bet zu dir, Jung - frau, Jung - frau voll Gna - de!

2 Rosenkranzkönigin,  
Mutter, du reine!  
Hilf, dass dir unser Herz  
ähnlich erscheine!  
Schirme uns allezeit  
treulich in Kampf und Streit,  
Mutter, Mutter, du reine!

3 Rosenkranzkönigin,  
Fürstin, du hehre!  
Flehe bei deinem Sohn,  
dass er gewähre,  
was von dem Himmel kommt  
und uns zum Heile frommt,  
Fürstin, Fürstin, du hehre!

4 Rosenkranzkönigin,  
Pforte des Lebens!  
Lass uns nicht flehn zu dir,  
rufen vergebens!  
Ein Wort zu deinem Sohn  
schenkt uns ja Sieg und  
Pforte, Pforte des I

5 Rosenkr  
Hilfe i  
W  
en  
tu  
m

T: Johann Tafraatshofer (1814–1889) 1829, M: Michael Haller (1840–1915) 1902, S: Anton Faist (1864–1933)

1 Er - hebt in vol-len Chö - ren Ma - ri - a, singt ihr Lob;

Gott so hoch er - hob.

947

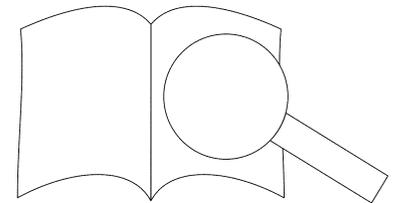
1-3 Hei - li - ge Ma -

un - ser Trost, uns - re Freud, sei ge - lobt in E - wig - keit!

in Israel;  
Gott Immanuel.

3 Hilf uns in allen Leiden, schütz uns in Angst und Not;  
erbitte, wann wir scheiden, uns einen selgen Tod.  
Heilige Maria, heilige Maria ...

T: K...  
...an von Cochem (1634–1712) 1733, S: Anton Faist (1864–1933)



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

948

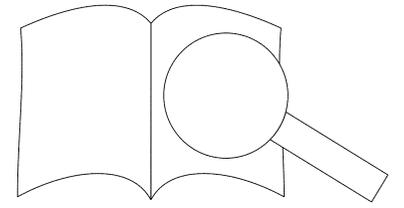
1 Wun - der - schön präch - ti - ge, ho - he und mäch - ti - ge, lieb - reich hold - se - li - ge, himm - li - sche Frau, der ich mich

e - wig - lich wei - he herz - in - nig - lich, Leib dir und See - le zu ei - gen ver - trau!

zu dir voll Freu - de schau - en wir - hof - fend und - fle - hend hi - er, ac - ti - ve che - rer Bahn.

2 Sonnenumglänzete, Sternenkranzete,  
 Leuchte und Trost auf der nächtlichen Pforte  
 Vor dem verderblichen Makel der Sünde  
 hat dich die Allmacht des Vaters  
 Selige Pforte warst du der  
 als es vom Throne der  
 Gnade und Rettung  
 T: Österreich  
 3 Gottes  
 wur  
 und  
 erin,  
 der Stern.  
 eden uns sende,  
 die Augen uns zu,  
 ut zu wandeln wie du.  
 Firlinger (\*1951)

ré - gi nagy Pát - ró - nánk! Nagy ín - ség - ben lé - vén,

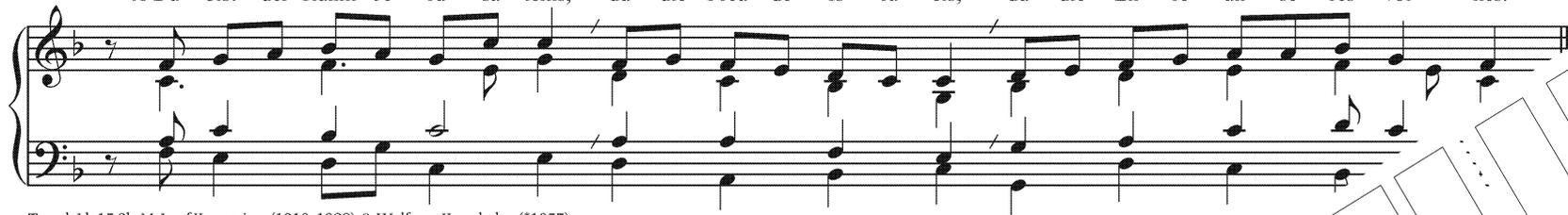


10.210

94  
**PROBE**  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

**PROBE PARTITUR**  
 Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

A Du bist der Ruhm Je - ru - sa - lems, du die Freu - de Is - ra - els, du die Eh - re un - se - res Vol - kes.

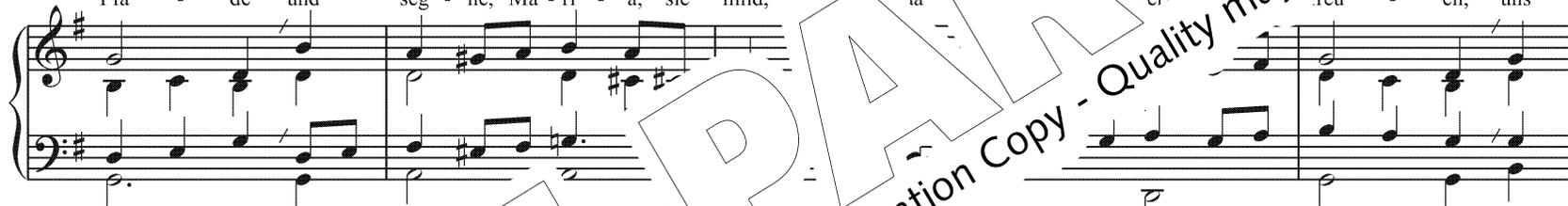


T: nach Jdt 15,9b, M: Josef Kronsteiner (1910-1988), S: Wolfgang Kreuzhuber (\*1957)

1 Wir zie - hen zur Mut - ter der Gna - de, zu ih - rem hoch - hei - li - gen Bild,



Pfa - de und seg - ne, Ma - ri - a, sie mild, da - ß sie uns die Freu - en, uns



sel - ber im Gei - ste er - neu



2

er.

...mer und Sorgen beladen,

...gläubig vertrauendem Sinn,

...zieh'n wir zum Bilde der Gnaden

...die Pfade der Buße dahin.

O führe, Maria, die Blinden,

damit sie zum Himmel finden.

Wir ziehen zur Mutter der Gnaden ...

4 Und was sie ersehnten hienieden,

erlebten am heiligen Ort,

die Freude, den seligen Frieden

verleihe den Armen doch dort,

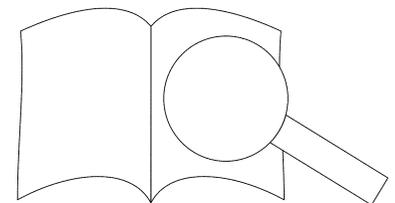
damit sie zur Ruhe gelangen,

die müd sich auf Erden gegangen.

Wir ziehen zur Mutter der Gnaden ...

T: G.

...1852) 1844, M: P. Alberich Zwysig OCist (1808-1854) 1850, S: Peter Planyavsky (\*1947)



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag 959





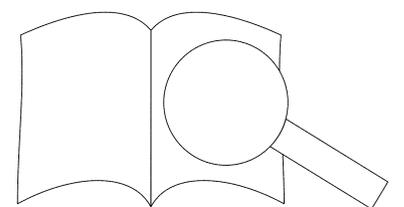


Nr.	Titel
714,5	Lamm Gottes (G, Messe für Verstorbene)
780	Lamm Gottes (G, Pretzenberger)
713,4	Lamm Gottes (G, St.-Pöltener-Messe)
977	Land der Berge (L, Bundeshymne)
819	Lass mich deine Leiden singen (L)
754	Lasset uns beten: Du Retter der Welt (R)
752	Lasset uns beten: Wir bitten dich, erhöre uns (R)
988,1	Lasset uns preisen Christus, das Licht (R)
943	Lasst uns den Herrn erheben (L)
886	Lasst uns miteinander (Kan)
722,2	Licht, das uns erschien (KL, Rohr)
854	Liebe ist nicht nur ein Wort (L)
974	Litanei von den Heiligen und Seligen Österreichs (Lit)
747	Lob sei dir, Christus (R)
876	Lobe den Herrn, meine Seele (Kan, Kissel)
870	Lobet den Herren, alle die ihn ehren (Kan)
878,3	Lobet den Herren, klatscht in die Hände (Kan)
871	Lobpreisend dankt dem Herrn und Gott (L)
872	Lobpreiset Gott, den höchsten Herrn (L)
906	Lobpreist den Herrn, ihr Menschen all (L)
980,2	Lobt Gott in seinem Heiligtum (G aus Ps 150, Kircher)
986,1	<b>Machtvolle Taten vollbringt der Herr (Kv zu Magnificat 5. Ton Antiphonale)</b>
965	Mädchen du in Israel (L)
984	Magnificat (G, Hymnos akathistos)
986	Magnificat (5. Ton)
983	Magnificat, magnificat (Kv, Lécot)
794	Maranatha (R)
813	Maria ging geschwind (L)
795	Maria, sei begrüßet (L)
954	Maria, wir dich grüßen (R)
712	Markus-Messe
978,1	Mein Gott, bringe mich
711,6	Mein Heiland, bring mich
905	Meine Seele preiset dich
892	Mein Herr, mein Gott
985,1	Messe (G, Kircher)
985,2	Messe (G, 1,46-52, 6. Ton, Kircher)
	Messe (G, 1,46-55, Ukraine)
	Messe (G, Pretzenberger)
	Messe (G, Wege (L))
	Messe (L, hl. Rupert und hl. Virgil)
	Messe (L)

Nr.	Titel
910	Näher, mein Gott, zu dir, Herr, ich bin dein (L)
786,1	Nehmt und esst den Leib des Herrn (Kv zu altkirchlichen Texten Gouzes)
760	Nimm an die Gaben, die wir dir bringen (L)
710,5	Nimm an, o Herr, die Gaben (L, Haydn-Messe)
711,3	Noch lag die Schöpfung (L, Schubert-Messe)
950	Nun sind wir alle frohgemut (L)
822	<b>O du mein Volk (L, Improperien)</b>
970	O Gott, streck aus die milde Hand Österreichs)
714,3	O Herr des Lebens, bring mich
710,9	O Herr, ich bin dein
814	O höre, Herr
799	O Jubel,
798	O
783	
967	rau, (L)
841	hren, (L)
	ger)
	ut (G)
	ig sich erwiesen (L, hl. Stephanus)
	IT wir preisen dich (R)
	as (R, slowenisch)
	at omnes (Kv, gre)
	e, o Herr, dein Volk (G, Ukraine)
	osenkranzkönigin, Jungfrau voll Gnade (L)
	Ruhm, Ehre und Preis sei dir (R, Kircher)
815	Sag Ja zu mir, wenn alles Nein sagt (L)
964,1	Salve, salve Regina (Kv, Lécot)
768	Sanctus, Sanctus, Sanctus Dominus (Kan, Taizé)
972	Sankt Josef, dich hat Gott bestellt (L)
967	Sankt Leopold, o denke an unser Volk und Land (L)
713	Sankt-Pöltener-Messe (G, Pretzenberger)
764	Schau auf unsre Gaben (L)
914	Schöne, o Herr (Kv)
853	Schönster Herr Jesu, Herrscher aller Herren (R)
711	Schubert-Messe (L)
898	Schweigen möchte ich, Herr (L)
707,2	ö Segne, Herr, was deine Hand (Kan)
994,4	Segne uns auf unserm Weg (R)
858,2	Sei begrüßt, Herr Jesus, der Tag (G, Christus akathistos)

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Nr.	Titel
858,1	Sei gegrüßt, Jesus Christus unser Licht (Kv zu Christus-Hymnus, Hymnos akathistos)
903	Sei unser Gott, der alle Welt (L)
899,2	Sein Wort ist mir Weg und Hilfe (G, Furlinger)
911,2	Selig, die arm sind vor Gott (G, Ukraine)
722,5	Send uns deinen Geist (KL, Rohr)
845,1	Sende aus deinen Geist (Kv, Reisinger)
839	Sende deinen Geist aus und alles wird neu (Kan)
710,7	Sieh, Vater, von dem höchsten Throne (L, Haydn-Messe)
797,2	ö Siehe, dein König kommt zu dir (Kan)
868	Sing mit mir ein Halleluja (L)
812	Singen wir mit Fröhlichkeit (L)
874	ö Singet, danket unserm Gott (L)
881,1	Singet dem Herrn ein neues Lied (Kv, Mugglin)
884	Singet, singet (Kan, Petzold)
881,3	Singet, singet (Kv, Menschick)
710,6	Singt: Heilig, heilig, heilig (L, Haydn-Messe)
885	Sit nomen Dómini (Kv, gre)
901	ö So nimm denn meine Hände (L)
939	Sooft wir essen von diesem Brot (Kan)
917	Stark wie der Tod ist die Liebe (Kv)
803	ö Stille Nacht, heilige Nacht (Urfassung) (L)
923	ö Strahlen brechen viele aus einem Licht (L)
836	Surréxit Christus (Kan, Sartorius)
791	Tauet, Himmel, den Gerechten (L: Eisenstadt, u Wien, Linz, St. Pölten)
790	Tauet, Himmel, den Gerechten (L: Seckau, In Feldkirch)
759,2	Te rogámus, audi nos (R, ^)
962,2	Tota púlchra (R)
932	Uns zum Hi-
805,3	Unser Hei
859	Unser Hebe
879	
919	
	amgeben (L, Fietz)
	(Kv)
	as gegrüßt (Kv)
	ade, Schatten und Licht (Kan)
	nächsten Nöten sein (L)

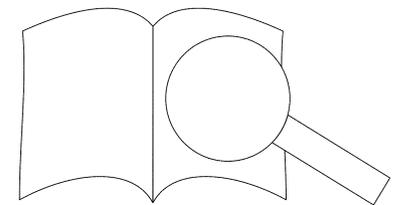
Nr.	Titel
766	Wenn wir unsre Gaben bringen (L)
927	Wer glaubt, ist nie allein (L)
793,1	Werdet Licht, werdet Licht (Kv)
900	Wie der Hirsch verlangt nach frischem Wasser (Kv, F <sup>1</sup> )
957	Wie schön glänzt die Sonn (L)
877	Wie schön ist es, dem Herrn zu danken (Kv)
992,2	Wie Weihrauch steige mein Gebet vor d <sup>r</sup> Weihrauchpsalm, Kircher)
883	Wie wunderbar, o Herr, sind all <sup>e</sup>
936	Wir beten an, dich wahrer M <sup>o</sup>
937	Wir beten dich an im h <sup>o</sup>
759,1	Wir bitten dich, erh <sup>o</sup>
762	Wir bringen d <sup>r</sup>
763	Wir bringe
765	Wir bri
784,1	W <sup>r</sup>
718	
750	an a
786	is Bro
774	ren
	ade (L)
	wenden (L, Schubert-Messe)
	achtige, hohe und mächtige (L)
	va (L, kroatisch)
	ur erhebe ich meine Seele (Kv)
	zu dir, o Herr, erhebe ich meine Seele (Kv zu Ps 25)
	Zu dir, o Herr, geht unser Rufen (R)

#### Verzeichnis der Psalmen

Ps 3:	Nr. 978,2
Ps 18,2.3.5.7a.17.20.29.30.37.50:	Nr. 979,2
Ps 19,8–10:	Nr. 730,2
Ps 25,4–6a.17.18:	Nr. 728,2
Ps 33,1–6.16–22:	Nr. 981,2
Ps 34,2–11:	Nr. 784,2
Ps 119,33–40:	Nr. 729,2
Ps 121:	Nr. 982,2
Ps 145,1–4.9.13b–17.21:	Nr. 788,2
Ps 150:	Nr. 980,2

#### Verzeichnis der Psalmlieder

Ps 23	Der Herr ist mein getreuer Hirt: Nr. 889
Ps 62	Meine Seele ist stille in dir: Nr. 892
Ps 130	Aus der Tiefe rufen wir zu dir: Nr. 818



# Autorinnen und Autoren der Orgelsätze

**Ačko, France** (1904–1974), slowenischer Kirchenmusiker, Organist und Komponist.

759

**Aigner, Michaela** (\*1961), Lehrtätigkeit an der Kunstuniversität Mozarteum Salzburg sowie am Konservatorium für Kirchenmusik der Diözese Linz.

878,2; 928

**Berthier, Jacques** (1923–1994), französischer Komponist und Organist in Auxerre und Paris; komponierte für die ökumenische Communauté de Taizé.

913,1; 989

**Beyerle, Bernward** (\*1948), seit 1972 künstlerischer Leiter des Lassus-Chores München, des Lassus-Bläserensembles und des Münchener Barockensembles, 1987–2013 Diözesanmusikdirektor des Erzbistums München und Freising.

740

**Bogensberger, Josef** (\*1941), 1968–1983 Kirchenmusikreferent der Erzdiözese Salzburg, 1974–2001 Leiter der Salzburger Domkapellknaben und der Jugendkantorei am Dom, 1982–1998 Musikerzieher am Erzbischöflichen Privatgymnasium Borromäum in Salzburg.

763; 783; 861; 957

**Bretschneider, Wolfgang** (\*1941), deutscher Theologe, Organist, schullehrer für Musik- und Liturgiewissenschaft an den Musikhochschulen Seldorf und Köln, Präsident des ACV Deutschland.

911,1 (Einrichtung); 911,2 (Einrichtung)

**Brosig, Moritz** (1815–1887), schlesischer Kirchenmusiker; Domorganist in Breslau.

871; 872; 934

**Crüger, Johann** (1598–1662), 40 Jahre Kantor an der Kirche in Eisenstadt.

889

**Dolezal, Thor**

Eisenstadt

830; 866; 91

Organist an der Hochschule für Musik und Kunst Wien, Eisenstadt.

Organist an der Hochschule für Musik und Kunst Wien, Eisenstadt.

Professor für Orgel, Tonsatz, Komposition an der Hochschule Mozarteum in Salzburg.

Professor für Orgel, Tonsatz, Komposition an der Hochschule Mozarteum in Salzburg.

**Dostal, Christian** (\*1967), Diözesankirchenmusikdirektor in Regensburg, Schriftleiter der *Beiträge zur Gregorianik*.

927

**Eham, Max** (1915–2008), Priester, 1949–1969 Domkapellmeister am Dom, 1969–1990 Domkapellmeister in München, Lehrschule für Musik und Theater in München.

762 (Kehrsvers); 796

**Estermann, Kurt** (\*1960), Professor für Kirchenmusik an der Universität Mozarteum Salzburg, Schriftleiter der *Beiträge zur Gregorianik*.

809; 812; 867; 922; 924/925; 927

**Ett, Caspar** (1788–1847), Organist in Regensburg, Schriftleiter der *Beiträge zur Gregorianik*.

940

**Fabritius, Johann** (1665–1735), Organist in Regensburg, Schriftleiter der *Beiträge zur Gregorianik*.

940

**Fabritius, Johann** (1665–1735), Organist in Regensburg, Schriftleiter der *Beiträge zur Gregorianik*.

1965–1983 Domkantor am Kiliansdom in Würzburg, Schriftleiter der *Beiträge zur Gregorianik*, Formenlehre und Partiturspiel an der Fachakademie für Musik in Regensburg.

835; 869

**Foff, Nikolaus** (1931–2011), Komponist, Dirigent, Pianist und Gymnasiallehrer, Professor, Leiter der Musikabteilung des ORF Landesstudios Kärnten.

909

**Firlinger, Günther** (\*1951), 1982–1996 Lehrtätigkeit am Salzburger Musikschulwerk, Professor für Klavier und Gehörbildung an der Kunstuniversität Mozarteum Salzburg.

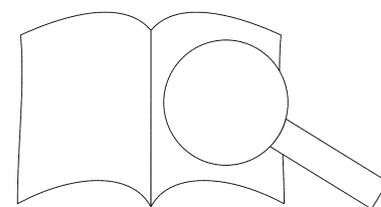
787; 803/804; 849; 948; 963; 973

**Fuchsberger MSC, P. Martin** (1944–1998), Herz-Jesu-Missionar, Musik- und Religionslehrer am ordenseigenen Gymnasium im Kloster Liebenau.

784,1 (3stg.)

**Fürlinger, Wolfgang** (\*1933), Unterrichtstätigkeit an verschiedenen Schulen, Professor für Orgel, Tonsatz, Komposition an der Pädagogischen Akademie der Diözese Linz, am Mozarteum am Brucknerkonservatorium in Linz, Kirchenmusiker in herzigen Brüdern in Linz.

728,1; 728,2



PROBEBE  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

**Gabriel, Thomas** (\*1957), Regionalkantor in Seligenstadt/Bistum Mainz und Beauftragter für Neue Geistliche Musik.  
966

**Gasser, Herbert** (\*1963), Kirchenmusikreferent der Erzdiözese Wien für das Vikariat Unter dem Wienerwald, Leiter der Dommusik in Wiener Neustadt.  
962,1

**Gassner, Andreas** (\*1964), regionaler Kirchenmusikreferent in der Erzdiözese Salzburg für den Pongau und Pinzgau, Leiter des Vocalensembles „Vox Cantabilis“, Organist der Stadtpfarrkirche Bischofshofen.  
717; 718; 766; 767

**Gouzes OP, P. André** (\*1943), Dominikaner, Theologe und Komponist; bedeutender Vertreter der zeitgenössischen Kirchenmusik; komponierte zahlreiche auf orthodoxer Musik beruhende Messen und Wechselgesänge zum Stundengebet.  
781; 786,1; 786,2

**Graf, Walter** (\*1931), Priester, Domkapellmeister, Bischöflicher Referent für Kirchenmusik der Diözese St. Pölten, Gründer und Direktor des Konservatoriums für Kirchenmusik der Diözese St. Pölten, Dozent für Kirchenmusik an der Theologischen Hochschule St. Pölten und an der Pädagogischen Akademie in Krems.  
829; 883

**Hahn, Christof Emanuel** (\*1939), 1978–2004 Referent für Kirchenmusik Deutschen Liturgischen Institut in Trier und Sekretär der „Arbeitsgemeinschaft für ökumenisches Liedgut“ (AÖL).  
748

**Haselböck, Hans** (\*1928), 1963–1996 Unterrichtstätigkeit an der Musikschule Wien, 1963–1987 Leitung der Abteilung Kirchenmusik an der Universität Wien, 1972 Ernennung zum Ordinarius für Kirchenmusik an der Universität Wien.  
912,2

**Heigenhuber, Michael** (\*1957), 1981–1990 Organist an der Kathedrale von Wien, bischöflichen Ordinarius für Kirchenmusik in Wien.  
734; 735; 990,2

**Heurich, Viktor** (\*1938), 1963–1990 Organist an der Kathedrale von Wien, Dozent an der Universität Wien.  
903

**Hofmann, Hans** (\*1938), 1963–1990 Organist an der Kathedrale von Wien, Dozent an der Universität Wien.  
903

**Hofmann, Hans** (\*1938), 1963–1990 Organist an der Kathedrale von Wien, Dozent an der Universität Wien.  
903

**Iwan, Christian** (\*1974), 1999–2009 Domorganist und Referent für Kirchenmusik in Eisenstadt, Domorganist in Graz, Lehrtätigkeit an der Musikuniversität in Graz.  
816; 931; 936

**Jaeggi OSB, P. Oswald** (1913–1963), Benediktiner des Klosters (Schweiz), dort Lehrer und Stiftskapellmeister, 1950–1963 Organist im Benediktinerkloster Muri-Gries Bozen (Südtirol).  
912,1

**Kimovec, Franc** (1878–1964), Probst am Dom in Wien, Journalist.  
951/952

**Kircher, Armin** (\*1966), Leiter der Kirchenmusik in Wien, Stiftskapellmeister in Wien.  
719; 720; 721; 729,2; 776; 777; 805,1/2; 805,2; 805,3; 805,4; 805,5; 805,6; 805,7; 805,8; 805,9; 805,10; 805,11; 805,12; 805,13; 805,14; 805,15; 805,16; 805,17; 805,18; 805,19; 805,20; 805,21; 805,22; 805,23; 805,24; 805,25; 805,26; 805,27; 805,28; 805,29; 805,30; 805,31; 805,32; 805,33; 805,34; 805,35; 805,36; 805,37; 805,38; 805,39; 805,40; 805,41; 805,42; 805,43; 805,44; 805,45; 805,46; 805,47; 805,48; 805,49; 805,50; 805,51; 805,52; 805,53; 805,54; 805,55; 805,56; 805,57; 805,58; 805,59; 805,60; 805,61; 805,62; 805,63; 805,64; 805,65; 805,66; 805,67; 805,68; 805,69; 805,70; 805,71; 805,72; 805,73; 805,74; 805,75; 805,76; 805,77; 805,78; 805,79; 805,80; 805,81; 805,82; 805,83; 805,84; 805,85; 805,86; 805,87; 805,88; 805,89; 805,90; 805,91; 805,92; 805,93; 805,94; 805,95; 805,96; 805,97; 805,98; 805,99; 805,100; 805,101; 805,102; 805,103; 805,104; 805,105; 805,106; 805,107; 805,108; 805,109; 805,110; 805,111; 805,112; 805,113; 805,114; 805,115; 805,116; 805,117; 805,118; 805,119; 805,120; 805,121; 805,122; 805,123; 805,124; 805,125; 805,126; 805,127; 805,128; 805,129; 805,130; 805,131; 805,132; 805,133; 805,134; 805,135; 805,136; 805,137; 805,138; 805,139; 805,140; 805,141; 805,142; 805,143; 805,144; 805,145; 805,146; 805,147; 805,148; 805,149; 805,150; 805,151; 805,152; 805,153; 805,154; 805,155; 805,156; 805,157; 805,158; 805,159; 805,160; 805,161; 805,162; 805,163; 805,164; 805,165; 805,166; 805,167; 805,168; 805,169; 805,170; 805,171; 805,172; 805,173; 805,174; 805,175; 805,176; 805,177; 805,178; 805,179; 805,180; 805,181; 805,182; 805,183; 805,184; 805,185; 805,186; 805,187; 805,188; 805,189; 805,190; 805,191; 805,192; 805,193; 805,194; 805,195; 805,196; 805,197; 805,198; 805,199; 805,200; 805,201; 805,202; 805,203; 805,204; 805,205; 805,206; 805,207; 805,208; 805,209; 805,210; 805,211; 805,212; 805,213; 805,214; 805,215; 805,216; 805,217; 805,218; 805,219; 805,220; 805,221; 805,222; 805,223; 805,224; 805,225; 805,226; 805,227; 805,228; 805,229; 805,230; 805,231; 805,232; 805,233; 805,234; 805,235; 805,236; 805,237; 805,238; 805,239; 805,240; 805,241; 805,242; 805,243; 805,244; 805,245; 805,246; 805,247; 805,248; 805,249; 805,250; 805,251; 805,252; 805,253; 805,254; 805,255; 805,256; 805,257; 805,258; 805,259; 805,260; 805,261; 805,262; 805,263; 805,264; 805,265; 805,266; 805,267; 805,268; 805,269; 805,270; 805,271; 805,272; 805,273; 805,274; 805,275; 805,276; 805,277; 805,278; 805,279; 805,280; 805,281; 805,282; 805,283; 805,284; 805,285; 805,286; 805,287; 805,288; 805,289; 805,290; 805,291; 805,292; 805,293; 805,294; 805,295; 805,296; 805,297; 805,298; 805,299; 805,300; 805,301; 805,302; 805,303; 805,304; 805,305; 805,306; 805,307; 805,308; 805,309; 805,310; 805,311; 805,312; 805,313; 805,314; 805,315; 805,316; 805,317; 805,318; 805,319; 805,320; 805,321; 805,322; 805,323; 805,324; 805,325; 805,326; 805,327; 805,328; 805,329; 805,330; 805,331; 805,332; 805,333; 805,334; 805,335; 805,336; 805,337; 805,338; 805,339; 805,340; 805,341; 805,342; 805,343; 805,344; 805,345; 805,346; 805,347; 805,348; 805,349; 805,350; 805,351; 805,352; 805,353; 805,354; 805,355; 805,356; 805,357; 805,358; 805,359; 805,360; 805,361; 805,362; 805,363; 805,364; 805,365; 805,366; 805,367; 805,368; 805,369; 805,370; 805,371; 805,372; 805,373; 805,374; 805,375; 805,376; 805,377; 805,378; 805,379; 805,380; 805,381; 805,382; 805,383; 805,384; 805,385; 805,386; 805,387; 805,388; 805,389; 805,390; 805,391; 805,392; 805,393; 805,394; 805,395; 805,396; 805,397; 805,398; 805,399; 805,400; 805,401; 805,402; 805,403; 805,404; 805,405; 805,406; 805,407; 805,408; 805,409; 805,410; 805,411; 805,412; 805,413; 805,414; 805,415; 805,416; 805,417; 805,418; 805,419; 805,420; 805,421; 805,422; 805,423; 805,424; 805,425; 805,426; 805,427; 805,428; 805,429; 805,430; 805,431; 805,432; 805,433; 805,434; 805,435; 805,436; 805,437; 805,438; 805,439; 805,440; 805,441; 805,442; 805,443; 805,444; 805,445; 805,446; 805,447; 805,448; 805,449; 805,450; 805,451; 805,452; 805,453; 805,454; 805,455; 805,456; 805,457; 805,458; 805,459; 805,460; 805,461; 805,462; 805,463; 805,464; 805,465; 805,466; 805,467; 805,468; 805,469; 805,470; 805,471; 805,472; 805,473; 805,474; 805,475; 805,476; 805,477; 805,478; 805,479; 805,480; 805,481; 805,482; 805,483; 805,484; 805,485; 805,486; 805,487; 805,488; 805,489; 805,490; 805,491; 805,492; 805,493; 805,494; 805,495; 805,496; 805,497; 805,498; 805,499; 805,500; 805,501; 805,502; 805,503; 805,504; 805,505; 805,506; 805,507; 805,508; 805,509; 805,510; 805,511; 805,512; 805,513; 805,514; 805,515; 805,516; 805,517; 805,518; 805,519; 805,520; 805,521; 805,522; 805,523; 805,524; 805,525; 805,526; 805,527; 805,528; 805,529; 805,530; 805,531; 805,532; 805,533; 805,534; 805,535; 805,536; 805,537; 805,538; 805,539; 805,540; 805,541; 805,542; 805,543; 805,544; 805,545; 805,546; 805,547; 805,548; 805,549; 805,550; 805,551; 805,552; 805,553; 805,554; 805,555; 805,556; 805,557; 805,558; 805,559; 805,560; 805,561; 805,562; 805,563; 805,564; 805,565; 805,566; 805,567; 805,568; 805,569; 805,570; 805,571; 805,572; 805,573; 805,574; 805,575; 805,576; 805,577; 805,578; 805,579; 805,580; 805,581; 805,582; 805,583; 805,584; 805,585; 805,586; 805,587; 805,588; 805,589; 805,590; 805,591; 805,592; 805,593; 805,594; 805,595; 805,596; 805,597; 805,598; 805,599; 805,600; 805,601; 805,602; 805,603; 805,604; 805,605; 805,606; 805,607; 805,608; 805,609; 805,610; 805,611; 805,612; 805,613; 805,614; 805,615; 805,616; 805,617; 805,618; 805,619; 805,620; 805,621; 805,622; 805,623; 805,624; 805,625; 805,626; 805,627; 805,628; 805,629; 805,630; 805,631; 805,632; 805,633; 805,634; 805,635; 805,636; 805,637; 805,638; 805,639; 805,640; 805,641; 805,642; 805,643; 805,644; 805,645; 805,646; 805,647; 805,648; 805,649; 805,650; 805,651; 805,652; 805,653; 805,654; 805,655; 805,656; 805,657; 805,658; 805,659; 805,660; 805,661; 805,662; 805,663; 805,664; 805,665; 805,666; 805,667; 805,668; 805,669; 805,670; 805,671; 805,672; 805,673; 805,674; 805,675; 805,676; 805,677; 805,678; 805,679; 805,680; 805,681; 805,682; 805,683; 805,684; 805,685; 805,686; 805,687; 805,688; 805,689; 805,690; 805,691; 805,692; 805,693; 805,694; 805,695; 805,696; 805,697; 805,698; 805,699; 805,700; 805,701; 805,702; 805,703; 805,704; 805,705; 805,706; 805,707; 805,708; 805,709; 805,710; 805,711; 805,712; 805,713; 805,714; 805,715; 805,716; 805,717; 805,718; 805,719; 805,720; 805,721; 805,722; 805,723; 805,724; 805,725; 805,726; 805,727; 805,728; 805,729; 805,730; 805,731; 805,732; 805,733; 805,734; 805,735; 805,736; 805,737; 805,738; 805,739; 805,740; 805,741; 805,742; 805,743; 805,744; 805,745; 805,746; 805,747; 805,748; 805,749; 805,750; 805,751; 805,752; 805,753; 805,754; 805,755; 805,756; 805,757; 805,758; 805,759; 805,760; 805,761; 805,762; 805,763; 805,764; 805,765; 805,766; 805,767; 805,768; 805,769; 805,770; 805,771; 805,772; 805,773; 805,774; 805,775; 805,776; 805,777; 805,778; 805,779; 805,780; 805,781; 805,782; 805,783; 805,784; 805,785; 805,786; 805,787; 805,788; 805,789; 805,790; 805,791; 805,792; 805,793; 805,794; 805,795; 805,796; 805,797; 805,798; 805,799; 805,800; 805,801; 805,802; 805,803; 805,804; 805,805; 805,806; 805,807; 805,808; 805,809; 805,810; 805,811; 805,812; 805,813; 805,814; 805,815; 805,816; 805,817; 805,818; 805,819; 805,820; 805,821; 805,822; 805,823; 805,824; 805,825; 805,826; 805,827; 805,828; 805,829; 805,830; 805,831; 805,832; 805,833; 805,834; 805,835; 805,836; 805,837; 805,838; 805,839; 805,840; 805,841; 805,842; 805,843; 805,844; 805,845; 805,846; 805,847; 805,848; 805,849; 805,850; 805,851; 805,852; 805,853; 805,854; 805,855; 805,856; 805,857; 805,858; 805,859; 805,860; 805,861; 805,862; 805,863; 805,864; 805,865; 805,866; 805,867; 805,868; 805,869; 805,870; 805,871; 805,872; 805,873; 805,874; 805,875; 805,876; 805,877; 805,878; 805,879; 805,880; 805,881; 805,882; 805,883; 805,884; 805,885; 805,886; 805,887; 805,888; 805,889; 805,890; 805,891; 805,892; 805,893; 805,894; 805,895; 805,896; 805,897; 805,898; 805,899; 805,900; 805,901; 805,902; 805,903; 805,904; 805,905; 805,906; 805,907; 805,908; 805,909; 805,910; 805,911; 805,912; 805,913; 805,914; 805,915; 805,916; 805,917; 805,918; 805,919; 805,920; 805,921; 805,922; 805,923; 805,924; 805,925; 805,926; 805,927; 805,928; 805,929; 805,930; 805,931; 805,932; 805,933; 805,934; 805,935; 805,936; 805,937; 805,938; 805,939; 805,940; 805,941; 805,942; 805,943; 805,944; 805,945; 805,946; 805,947; 805,948; 805,949; 805,950; 805,951; 805,952; 805,953; 805,954; 805,955; 805,956; 805,957; 805,958; 805,959; 805,960; 805,961; 805,962; 805,963; 805,964; 805,965; 805,966; 805,967; 805,968; 805,969; 805,970; 805,971; 805,972; 805,973; 805,974; 805,975; 805,976; 805,977; 805,978; 805,979; 805,980; 805,981; 805,982; 805,983; 805,984; 805,985; 805,986; 805,987; 805,988; 805,989; 805,990; 805,991; 805,992; 805,993; 805,994; 805,995; 805,996; 805,997; 805,998; 805,999; 806,000; 806,001; 806,002; 806,003; 806,004; 806,005; 806,006; 806,007; 806,008; 806,009; 806,010; 806,011; 806,012; 806,013; 806,014; 806,015; 806,016; 806,017; 806,018; 806,019; 806,020; 806,021; 806,022; 806,023; 806,024; 806,025; 806,026; 806,027; 806,028; 806,029; 806,030; 806,031; 806,032; 806,033; 806,034; 806,035; 806,036; 806,037; 806,038; 806,039; 806,040; 806,041; 806,042; 806,043; 806,044; 806,045; 806,046; 806,047; 806,048; 806,049; 806,050; 806,051; 806,052; 806,053; 806,054; 806,055; 806,056; 806,057; 806,058; 806,059; 806,060; 806,061; 806,062; 806,063; 806,064; 806,065; 806,066; 806,067; 806,068; 806,069; 806,070; 806,071; 806,072; 806,073; 806,074; 806,075; 806,076; 806,077; 806,078; 806,079; 806,080; 806,081; 806,082; 806,083; 806,084; 806,085; 806,086; 806,087; 806,088; 806,089; 806,090; 806,091; 806,092; 806,093; 806,094; 806,095; 806,096; 806,097; 806,098; 806,099; 806,100; 806,101; 806,102; 806,103; 806,104; 806,105; 806,106; 806,107; 806,108; 806,109; 806,110; 806,111; 806,112; 806,113; 806,114; 806,115; 806,116; 806,117; 806,118; 806,119; 806,120; 806,121; 806,122; 806,123; 806,124; 806,125; 806,126; 806,127; 806,128; 806,129; 806,130; 806,131; 806,132; 806,133; 806,134; 806,135; 806,136; 806,137; 806,138; 806,139; 806,140; 806,141; 806,142; 806,143; 806,144; 806,145; 806,146; 806,147; 806,148; 806,149; 806,150; 806,151; 806,152; 806,153; 806,154; 806,155; 806,156; 806,157; 806,158; 806,159; 806,160; 806,161; 806,162; 806,163; 806,164; 806,165; 806,166; 806,167; 806,168; 806,169; 806,170; 806,171; 806,172; 806,173; 806,174; 806,175; 806,176; 806,177; 806,178; 806,179; 806,180; 806,181; 806,182; 806,183; 806,184; 806,185; 806,186; 806,187; 806,188; 806,189; 806,190; 806,191; 806,192; 806,193; 806,194; 806,195; 806,196; 806,197; 806,198; 806,199; 806,200; 806,201; 806,202; 806,203; 806,204; 806,205; 806,206; 806,207; 806,208; 806,209; 806,210; 806,211; 806,212; 806,213; 806,214; 806,215; 806,216; 806,217; 806,218; 806,219; 806,220; 806,221; 806,222; 806,223; 806,224; 806,225; 806,



**Reinisch, Marianne** (Lebensdaten unbekannt), Organistin und Chorleiterin in Teltow/Brandenburg.  
877

**Reinthaler, Anton** (\*1950), 1974–2001 Diözesankantor in Linz, 1986–2003 Domkapellmeister in Linz.  
712,1; 712,2; 712,3; 712,4

**Reisinger, Wolfgang** (\*1964), Lehrtätigkeit am Diözesankonservatorium der Erzdiözese Wien und am Bundesrealgymnasium Schottenbastei/Wien.  
764; 800; 845,1; 863; 881,2; 913,2; 929,1

**Reithner, Franz** (\*1963), Orgel- und Glockenreferent der Diözese St. Pölten, Lehrtätigkeit am Konservatorium für Kirchenmusik der Diözese St. Pölten, Dozent für Kirchenmusik an der Theologischen Hochschule St. Pölten.  
914

**Reymaier, Konstantin** (\*1967), Lehrtätigkeit an Universitäten in Oxford, Cambridge und Graz, seit 2009 Priester der Erzdiözese Wien, Leiter des Referates für Kirchenmusik der Erzdiözese Wien und Domkurat zu St. Stephan.  
750,1; 750,2

**Rohr, Heinrich** (1902–1997), Kirchenmusikdirektor und Leiter des Instituts für Kirchenmusik in Mainz; besondere Verdienste um den deutschsprachigen liturgischen Gemeindegesang.  
722; 729,1; 875; 929,2

**Rothenberg, Friedrich Samuel** (1910–1997), deutscher evangelischer Theologe, geprägt durch die „Singbewegung“ Anfang des 20. Jahrhunderts, Verlagsleiter im Christlichen Verein junger Menschen.  
887

**Schäfer, Peter** (\*1951), seit 1982 Regionalorganist der Diözese Würzburg, Kirchenmusikreferent in der Diözese Würzburg, Leiter des Aschaffener Regionalorgelchors.  
892

**Schieri, Fritz** (1922–2005), Musiktheoretiker und Musiktheoriearbeitsgemeinschaft, 1981 Präsident der HfM, 1972–1973 Leiter der HfM.  
797,1; 905

**Schlöfgen, Rüdiger** (\*1940), Organist und Musikwissenschaftler.  
874

**Schulz, Rüdiger** (\*1940), Organist an der Münsterkirche in Essen, Musiktheorie an der Musikhochschule Köln und an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz.  
874

**Seidl, Martin A.** (\*1975), Musiktherapeut in Wien, Kirchenmusiker in Wien und Bayern.  
727; 840; 868; 879; 891; 909; 968

**Sengstschmid, Walter** (\*1947), 1979–2010 Leiter des Amtes für Kirchenmusik der Erzdiözese Wien und Direktor des Diözesankonservatoriums für Kirchenmusik in Wien, 1987–2010 Präsident der Österreichischen Kirchenmusikmission.  
819

**Sonnleitner, Klaus** (\*1970), Priester, Stiftsorganist St. Florian/Oberösterreich.  
855; 994

**Strobl, Johannes** (\*1969), Kirchenmusiker, Organist, Organist in Aargau (Schweiz), Organist in der Schweiz, Unterrichtstätigkeit an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Bern.  
907; 926

**Taizé** (\*1924), Komponist.  
768; 841

**Thiel, Rüdiger** (\*1969), Kirchenmusiker, Organist in St. Pölten, Kirchenmusikreferent in Passau, Kirchenmusiker in Passau.  
874

**Thiel, Rüdiger** (\*1969), Kirchenmusiker, Organist in St. Pölten, Kirchenmusikreferent in Passau, Kirchenmusiker in Passau, Diözesanmusikdirektor der Erzdiözese Wien, St. Ludwig/München, Lehrtätigkeit an der Universität Wien.  
874

**Thiel, Rüdiger** (\*1969), Kirchenmusiker, Organist in St. Pölten, Kirchenmusikreferent in Passau, Kirchenmusiker in Passau, Diözesanmusikdirektor der Erzdiözese Wien, St. Ludwig/München, Lehrtätigkeit an der Universität Wien.  
874

**Thiel, Rüdiger** (\*1969), Kirchenmusiker, Organist in St. Pölten, Kirchenmusikreferent in Passau, Kirchenmusiker in Passau, Diözesanmusikdirektor der Erzdiözese Wien, St. Ludwig/München, Lehrtätigkeit an der Universität Wien.  
874

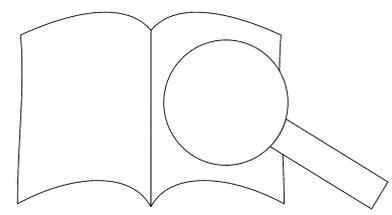
**Thiel, Rüdiger** (\*1969), Kirchenmusiker, Organist in St. Pölten, Kirchenmusikreferent in Passau, Kirchenmusiker in Passau, Diözesanmusikdirektor der Erzdiözese Wien, St. Ludwig/München, Lehrtätigkeit an der Universität Wien.  
874

**Thiel, Rüdiger** (\*1969), Kirchenmusiker, Organist in St. Pölten, Kirchenmusikreferent in Passau, Kirchenmusiker in Passau, Diözesanmusikdirektor der Erzdiözese Wien, St. Ludwig/München, Lehrtätigkeit an der Universität Wien.  
874

**Thiel, Rüdiger** (\*1969), Kirchenmusiker, Organist in St. Pölten, Kirchenmusikreferent in Passau, Kirchenmusiker in Passau, Diözesanmusikdirektor der Erzdiözese Wien, St. Ludwig/München, Lehrtätigkeit an der Universität Wien.  
874

**Thiel, Rüdiger** (\*1969), Kirchenmusiker, Organist in St. Pölten, Kirchenmusikreferent in Passau, Kirchenmusiker in Passau, Diözesanmusikdirektor der Erzdiözese Wien, St. Ludwig/München, Lehrtätigkeit an der Universität Wien.  
874

PROBEN  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



# Rechteverzeichnis

Im Allgemeinen werden die Rechte an den geschützten Werken von den jeweils dort genannten Urhebern wahrgenommen. Für den Fall, dass die Rechteinhaber davon abweichen, sind diese nachstehend aufgeführt:

## Verzeichnis der Rechteinhaber

- RE1 Abakus Musik Barbara Fietz, Greifenstein
- RE2 Ateliers et Presses de Taizé, Taizé-Communauté
- RE3 Bärenreiter Verlag, Kassel
- RE4 Benediktinerkloster Mariastein, Schweiz
- RE5 Born Verlag, Kassel
- RE6 Carus-Verlag, Stuttgart
- RE7 Dehm Verlag, Limburg
- RE8 Deutsche Provinz der Jesuiten, München
- RE9 Diözesancaritasverband Eichstätt
- RE10 Diözese Gurk
- RE11 Diözese Linz
- RE12 Diözese Regensburg
- RE13 Diözese Trier
- RE14 Editions de Sylvanès, Sylvanès
- RE15 Editions Musicales Amplitudes, Soisy
- RE16 Editions P. Lethielleux, Paris
- RE17 Erzabtei Beuron
- RE18 Erzdiözese Köln
- RE19 Erzdiözese Salzburg
- RE20 Fidula-Verlag, Boppard/Rhein
- RE21 Franziskanische Provinz des Hl. Kreuz, Slowenien
- RE22 Gerth Medien Musikverlag, Asslar
- RE23 Giorgio Moroder Publishing Company, Neue Welt Musikverlag, Hamburg
- RE24 Gooien Sticht, Utrecht
- RE25 Groupe Fleurus-Mame, Paris
- RE26 Gustav Bosse Verlag, Kassel
- RE27 Gütersloher Verlagshaus, Gütersloh
- RE28 Institut der Liturgie des Volkes
- RE29 1973 International Liturgy Publishers, Holzgerlingen
- RE30 Kardinal-König-Arch.
- RE31 Kärntner Landesmusikverlag
- RE32 KiMu KiMusikverlag
- RE33 Paulus
- RE34 Lahn
- RE35 Lied

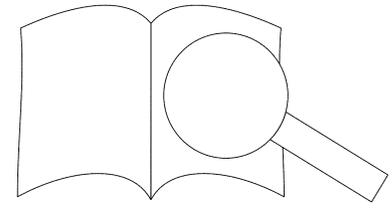
- RE42 Peter Janssens Musik Verlag, Telgte-Westfalen
- RE43 Jesus-Bruderschaft, Gnadenthal
- RE44 Rechtsnachfolge Albe Vidakovic
- RE45 Rechtsnachfolge Ferdinand Grell
- RE46 Rechtsnachfolge Franc Kimovec
- RE47 Rechtsnachfolge Hildegard Holzer
- RE48 Rechtsnachfolge Ignace de Sutter
- RE49 Rechtsnachfolge Jan Kunc
- RE50 Rechtsnachfolge Johann Prer
- RE51 Rechtsnachfolge Ferdinand
- RE52 Rechtsnachfolge Karl
- RE53 Rechtsnachfolge
- RE54 Rechtsnachfolge
- RE55 Rechtsnachfolge
- RE56 Rechtsnachfolge
- RE57 Rechtsnachfolge
- RE58 Rechtsnachfolge
- RE59 Rechtsnachfolge
- RE60 Rechtsnachfolge
- RE61 Rechtsnachfolge
- RE62 Rechtsnachfolge
- RE63 Rechtsnachfolge
- RE64 Rechtsnachfolge
- RE65 Rechtsnachfolge
- RE66 Rechtsnachfolge
- RE67 Rechtsnachfolge
- RE68 Rechtsnachfolge
- RE69 Rechtsnachfolge
- RE70 Rechtsnachfolge
- RE71 Rechtsnachfolge
- RE72 Rechtsnachfolge
- RE73 Rechtsnachfolge
- RE74 Rechtsnachfolge
- RE75 Rechtsnachfolge
- RE76 Rechtsnachfolge
- RE77 Rechtsnachfolge
- RE78 Rechtsnachfolge
- RE79 Rechtsnachfolge

## Erweiterung Rechte Eigentel Österreich für Orgelbuch

- ERE1 Diözese Bozen-Brixen
- ERE2 Gemeinschaft Emmanuel, Altötting
- ERE3 Rechtsnachfolge Fabritius
- ERE4 Rechtsnachfolge Fheodoroff
- ERE5 Rechtsnachfolge Koch
- ERE6 Rechtsnachfolge Offenberger
- ERE7 Rechtsnachfolge Peran
- ERE8 Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag





848 T: RE72  
S: RE6  
849 T: RE17  
S: RE6  
850 S: RE6  
851 S: ERE3  
853 S: RE6  
854 T: RE66  
M: RE26  
S: RE26  
855 S: RE6  
856 T: RE43  
M: RE43  
S: RE43  
857 T: RE33  
M: RE6  
S: RE6  
858,1 S: RE6  
858,2 S: RE6  
859 T: RE42  
M: RE42  
S: RE42  
860 T: RE7  
M: RE7  
S: RE7  
861 T: RE17  
862 S: RE6  
863 S: RE6  
864 OT: RE15\*  
M: RE15  
S: RE15  
865 T: RE17  
S: ERE3  
866 S: RE6  
867 T: RE67  
S: RE6  
868 T: RE5  
M: RE5  
S: RE5  
M: RE72  
869 S: RE72  
S: RE6  
870 S: RE6  
871 T: RE53/RE17  
S: RE6  
872 T: RE53  
874 T: RE67  
M: RE7  
S: RE7  
875 S: RE7

878,2 T: RE66  
S: RE6  
878,3 M: RE66  
S: RE66  
879 T: RE38  
M: RE38  
S: RE38  
880,1 S: RE6  
880,2 M: RE6  
S: RE6  
881,1 M: RE63  
S: RE6  
881,2 S: RE6  
881,3 M: RE58  
S: RE58  
882 S: RE6  
884 M: RE73  
S: RE73  
885 S: RE6  
886 S: RE6  
887 M: RE3  
S: RE3  
889 T: RE57  
890 S: RE6  
891 S: RE6  
892 OT: RE22  
M: RE22  
S: RE22  
893 T: RE66  
M: RE66  
S: RE66  
894 M: RE6  
S: RE6  
895 S: RE6  
896 T: RE38  
M: RE38  
S: RE38  
897 T: RE66  
S: RE66  
S: RE66  
898 T: RE66  
S: RE66  
899 M: RE66  
S: RE66  
900 T: RE66  
S: RE66  
901 M: RE66  
S: RE66  
902 T: RE66  
S: RE66  
903 M: RE66  
S: RE66  
904 T: RE66  
S: RE66  
905 M: RE66  
S: RE66  
906 T: RE66  
S: RE66

907 T: RE64  
M: RE64  
S: RE64  
908 T: RE42  
M: RE42  
S: RE42  
909 T: RE40  
M: RE40  
S: RE40  
911,1 M: RE6  
S: RE6  
911,2 M: RE6  
S: RE6  
912,1 T: RE6  
M: RE6  
S: RE6  
912,2 S: RE6  
913,1 M: RE2  
S: RE2  
913,2 S: RE6  
914 S: RE6  
915 TE: ERE8  
S: RE6  
916 S: RE6  
917 T: RE53  
M: RE8  
S: RE6  
918,1 M: RE77  
S: RE77  
918,2 M: RE77  
S: RE77  
919 T: RE66  
S: RE66  
920 M: RE66  
S: RE66  
921 T: RE66  
S: RE66  
922 T: RE18  
S: RE6  
923 T: RE18  
S: RE6  
924 T: RE18  
S: RE6  
925 T: RE18  
S: RE6  
926 M: RE43  
S: RE6  
927 T: RE12  
M: RE12  
S: RE12

928 T: RE66  
S: RE6  
929,1 S: RE6  
929,2 M: RE72  
S: RE72  
930 T: RE60  
M: RE60  
S: RE60  
931 S: RE6  
932 S: RE50  
933 S: RE6  
934 T: RE53  
935 S: RE6  
936 T: RE10  
S: RE6  
937 S: RE6  
938 S: RE50  
939 M: RE71  
S: RE71  
941 S: RE50  
942 M: RE77  
S: RE77  
943 T: RE66  
S: RE66  
944 T: RE66  
S: RE66  
945 T: RE66  
S: RE66  
946 T: RE66  
S: RE66  
947 T: RE66  
S: RE66  
948 T: RE66  
S: RE66  
949 T: RE66  
S: RE66  
950 T: RE66  
S: RE66  
951 T: RE66  
S: RE66  
952 T: RE66  
S: RE66  
953 T: RE66  
S: RE66  
954 T: RE66  
S: RE66  
955 T: RE66  
S: RE66  
956 T: RE66  
S: RE66  
957 T: RE66  
S: RE66  
958 T: RE66  
S: RE66  
959 T: RE66  
S: RE66  
960 T: RE66  
S: RE66  
961 S: RE6  
962,1 M: RE10  
S: RE6  
962,2 S: RE6

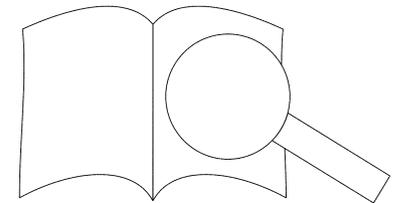
963 S: RE6  
964,1 S: RE6  
964,2 M: RE11  
S: RE11  
965 T: RE67  
M: RE44  
S: RE6  
966 T: RE66  
M: RE66  
S: RE66  
967 T: RE17  
S: RE6  
968 T: RE38  
M: RE38  
S: RE6  
969 T: RE66  
S: RE66  
970 T: RE66  
S: RE66  
971 T: RE66  
S: RE66  
972 T: RE66  
S: RE66  
973 T: RE66  
S: RE66  
974,5 T: RE69  
M: RE69  
974,6 T: RE69  
M: RE69  
974,7 T: RE69  
M: RE69  
975 T: RE17  
S: RE6  
977 S: RE6  
978,1 M: RE77  
S: RE6  
978,2 M: RE77  
S: RE6

979,1 M: RE6  
S: RE6  
979,2 M: RE41  
S: RE41  
980,1 M: RE71  
S: RE71  
980,2 M: RE6  
S: RE6  
981 M: RE6  
S: RE6  
982 M: RE41  
S: RE41  
986,1 M: RE77  
S: RE77  
986,2 S: RE6  
987,1 S: RE6  
987,2 S: RE6  
988,3 S: RE6  
989 T: RE2  
M: RE2  
S: RE2  
991,2 T: RE13  
S: RE6  
992,2 M: RE6  
S: RE6  
992,3 M: RE6  
S: RE6  
994 T: RE32  
M: RE32  
S: RE32

\* Nr. 864 „Höchster, allmächtiger und guter Herr“ (S. 154) – italienischer Originaltext  
„Fratello Sole Sorella Luna“ von Rina Ranieri (Abdruck auf Wunsch des Lesers)

Dolce è sentire / come nel mio cuore  
ora umilmente / sta nascendo amore!  
Dolce è capire / che non sono più solo  
ma che son parte di una immensa vita  
che generosa respelende intorno a me  
dono di Lui – del Suo immenso amore!

Ci ha dato il cielo / e  
fratello Sole e sorella  
La madre Terra / con  
il fuoco, il vento, / l'  
fonte di vita per le sue  
dono di Lui – del suo



PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

PROBE-PARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

